Bezugspreis vierteljährlich: in Münster zweimal täglich frei ins Haus gebracht 1 Mark 25 Pfg., — auswärts von der Post abgeholt 1 Mark 50 Pfg., durch den Briefträger gebracht überall, wo nur einmal im Tage Briefbestellung stattfindet, 1 Mk. 82 Pfg., in Orten mit zwei- und mehrmaliger Bestellung 2 Mk. 22 Pfg.

Fernspr.: Redaktion Nr. 264 u. 23, Geschäftsst. Nr. 23.

Münsterischer Anzeiger

Anzeigen: Der Raum für die Anzeigenspalte, 39 mm breit, 2,4 mm hoch, 25 Pfg.; bei Anzeigen aus dem Reg.-Bez. Münster 20 Pfg., aus der Stadt Münster 15 Pfg. (für Aktiengesellschaften usw., Vereine und Behörden 25 Pfg.).

Reklamen: Der Raum für die Reklamenspalte, 87 mm breit, 2,4 mm hoch, 1 Mk.

Gebühr für Beilagen wird nach Gewicht berechnet.

Zweite Ausgabe. 2. Blatt. Sonntag, 28. Mai 1911. 60. Jahrgang. Nr. 379.

Aus den Provinzen.

⊡ **Ascheberg**, 27. Mai. (Die Revision der Quittungskarten) im Amte Ascheberg beginnt in den nächsten Tagen.

× **Brock-Westbevern**, 27. Mai. (Eine wahre Landplage) für unsere Gegend sind die sog. Krebs- bezw. Fischdiebe. Diese Leute entfalten im Sommer in der Glane (Aa) eine emsige Tätigkeit und watzen nicht nur das Gras der Uferwiesen, sondern treten auch die Ufer des Baches ein und zeigen zudem eine gewerbsmäßige Gewandtheit im Entleeren der Zuken und Aalkörbe. Auch die getrennt liegenden Gehöfte bergen in Hof und Garten mancherlei Sachen, die bei Nacht und Nebel abtransportiert werden. Sicher und wohlgemut führt der Weg von dannen. Es macht geradezu einen verärgernden Eindruck, wenn man bedenkt, daß Arbeitskräfte auf dem Lande für Geld und gute Worte kaum zu finden sind, und die kräftigsten jungen Leute dagabundierend von Haus zu Haus ziehen und als Tagediebe ein unehrliches Dasein fristen. Die Ortspolizei ist zu weit entfernt, um zur rechten Zeit herbeigeholt zu werden. Auch die Hausiererinnen oder Korbweiber gehören zu dieser Landplage. Sie überschwärmen die Gegend so häufig, daß jeder Käufer bald selbst einen anständigen Krämerladen eröffnen könnte, wenn er von dem Feilgebotenen jedesmal auch nur ganz bescheiden kaufen würde. Zeigt man zum Kaufen wenig Lust, so wird unter Vorspiegelung des herzzerreißendsten Elends um eine milde Gabe angehalten. Fällt diese nicht nach Wunsch aus, so kann man staunen über die Zungenfertigkeit dieser Weiber und obendrein noch einer Menge Grobheiten gewärtig sein.

⊙ **Haselünne**, 27. Mai. (Das neue St. Vinzenz-Hospital) dessen kirchliche Einweihung durch den Bischof von Osnabrück vor wenigen Tagen erfolgte, ist nach 1½jähriger Bautätigkeit nunmehr fertiggestellt und soll in Kürze seiner Bestimmung übergeben werden. Das Hospital erhebt sich als stilvoller Ziegelbau am sonnigen Hasenfer, draußen vor der Stadt, auf dem landschaftlich schönsten Punkte Haselünnes. Umgeben von reizvollen Park- und Gartenanlagen, bietet es einen entzückenden Aufenthalt mit ausgedehnter Fernsicht. Die Gesamterscheinung des Bauwerkes, dem jede oberflächliche, repräsentative „Aufmachung" fehlt, hat ihren Wert neben dem Reiz malerischer Einzelausbildungen in zweckvollem Anklingen der Motive an die sachliche Aufgabe in einer sinnvollen Anpassung an den praktischen Zweck gefunden. Die solide Echtheit und Schönheit der Bauanlage befriedigt das Auge sehr. Die geräumigen Terrassen, Balkon, Erkeranlagen, der Aussichtsturm auf hohem Firste, die schlicht reizvolle Dachausbildung erhöhen sichtlich den Wert der malerischen Architektur. Die Innen-Einrichtung und Ausstattung entspricht den neuzeitlichen hygienischen Anforderungen in mustergültiger Weise. — Die Bauanlage ist versehen mit einer Warmwasser-Zentralheizung, mit Gaslicht, Warmwasserbereitung und Kaltwasseranlage, mit Wäscheschächten, Kehrichtschluckern, Wärmeschränken, verschiedenen Aufzügen usw. Alle Kranken- und Tagesräume liegen nach Süden und enthalten Luftschächte. In allen Geschossen befinden sich Teeküchen, Bade- und Waschräume, Klosettanlagen. Die Abteilung für Männerpflege ist im Erdgeschoß angeordnet, die Frauenpflege im 1. Obergeschoß. Im 2. Obergeschoß sind Schlafräume für Schwestern eingerichtet. Das Souterrain enthält eine große Anzahl Wirtschaftsräume. Das Gebäude hat massive Fußböden und Decken; Türen und Fenster aus Pitchpine-Holz; freitragende Terrazzotreppen; inneren glatten feuersicheren Verputz mit Kaseinfarbenanstrich. — Im Erdgeschoß liegt der große Operationsraum mit nördlichem Glasverandenanbau. Die gesamte Bauanlage ist nach den Plänen und unter der Leitung des Architekten Rudolf Henting-Münster ausgeführt, von dem auch die Entwürfe der umgebenden Garten- und Parkanlagen herrühren.

≏ **Meppen**, 26. Mai. (Ihr 25jähriges Jubiläum) als Lehrerin an der hiesigen katholischen Volksschule beging in diesen Tagen die verdiente erste Lehrerin der Mädchenschule, Frl. Anna Stoppe. Am Jubeltage, Christi Himmelfahrt, fand eine schöne kleine Feier in der Schule, am Nachmittag Beglückwünschung der Jubilarin in ihrer Wohnung statt. Frl. Stoppe wirkt seit mehr als 22 Jahren in unserer Stadt. Ad multos annos!

△ **Düsseldorf**, 26. Mai. (Der „Publikationsauftrag".) Unter dem hochtönenden Namen „Deutsche Realitätenverwertung" hatte sich am hiesigen Platze vor 1½ Jahren ein Institut aufgetan, das vornehmlich den Immobilienhandel betrieb. Die „Deutsche Realitätenverwertung" ließ den Interessenten durch ihre Agenten zwar mitteilen, daß sie Provisionsvorauszahlungen nicht beanspruche, hatte sich aber eine Hintertür mit dem sog. „Publikationsauftrag" gesichert, der neben dem „Verkaufsauftrag" unterzeichnet werden mußte und nach welchem ⅓ der ausbedungenen Provision bereits fällig war, sobald das Institut den Interessenten eine „Käuferliste" zusandte. Auf Grund eines solchen „Publikationsauftrages" hatte der Agent Julius Schickel einem Fabrikarbeiter schon gleich nach Erteilung eines Auftrages auf einen Hausverkauf 37 Mark abgefordert. Das Schöffengericht hatte deshalb den Agenten wegen Vorspiegelung falscher Tatsachen zu 3 Wochen Gefängnis verurteilt und auch die Strafkammer als Berufungsinstanz gelangte heute zu der Überzeugung, daß mit dem „Publikationsauftrag" nichts anderes als eine Irreführung geschäftsungewandter Personen und eine betrügerische Manipulationen bezweckt werde. Gegen solche Auswüchse des geschäftlichen Lebens müsse mit aller Schärfe vorgegangen werden. Nur der Umstand, daß der Agent lediglich als Angestellter des Instituts gehandelt hatte, führte zu einer Ermäßigung der Strafe auf 50 Mark Geldbuße. — Ein ähnlicher Fall beschäftigte neulich die Strafkammer Münster. Dort kam auch zu einem Bewohner einer kleinen Stadt im Münsterlande, der sein kleines Anwesen im Werte von einigen Tausend Mark zu verkaufen gesonnen war, ein Retsender eines in Frankfurt erscheinenden Immobilien-Verkaufsblattes und überredete den Mann mit dem Köder „provisionsfreie Vermittelung" zu einem Inseratenauftrag von über 60 Mark. Daß ein Inserat, namentlich für solch ein Verkaufsobjekt in diesen Blättern, deren Verbreitung ganz unkontrollierbar ist, völlig unwirksam ist, bedarf keiner besonderen Erwähnung. Das Gericht tut gut, wenn es dem Vorgehen dieser Immobilienblätter und deren Agenten eingehende Beachtung schenkt. D. Red.

Sport.

‡ **Ausstellung für deutsche Schäferhunde.** Die Ausstellung für deutsche Schäferhunde wird heute morgen 9½ Uhr durch den Protektor Landeshauptmann Dr. Hammerschmidt im Gertrudenhof eröffnet. Nach der Eröffnung beginnt dann sofort das Richten. Bei der großen Anzahl von Hunden werden die beiden Richter, Herr Pelzer (Horrem) Rüden und Herr Bömelburg (Dortmund) Hündinnen, eine lange Arbeit haben. Der Besuch der Ausstellung ist während des Richtens besonders zu empfehlen, weil hier am meisten bezüglich der Beurteilung zu lernen ist. Nachmittags um 5 Uhr findet dann die Vorführung der prämiierten Hunde und die Verleihung der Ehrenpreise statt. Es ist ein ganz ausgezeichnetes Material von Hunden genannt worden, so daß die zahlreichen Besitzer deutscher Schäferhunde die beste Gelegenheit haben, Vergleiche zwischen ihrem Hunde und den besten Vertretern der Rasse anzustellen. Die Vorbereitungen für die Ausstellung sind in mustergültiger Weise getroffen, und Hundeliebhaber die dem Ausstellungswesen fern stehen, wird schon das Arrangement und die treffliche Unterbringung der Hunde interessieren.

Universitätswettkampf. Auf der Sportbahn findet heute mittag 5 Uhr ein Fußballwettspiel zwischen den Mannschaften der Vereine an der Universität Kiel und Münster statt. In beiden Mannschaften begegnet man tüchtigen Spielern, so daß ein hervorragendes Spiel zu erwarten ist. Schiedsrichter ist Rechtsanwalt Mehlkopf (Duisburg).

Handel und Industrie.

Viehmärkte.

○ **Vom Niederrhein**, 26. Mai. (Fettviehmärkte.) Aufgetrieben 4404 St. Großvieh (Vorw. 4072), 2330 Kälber (Vorw. 4240) und 30030 Schweine inkl. Saugschweine (Vorw. 33354). Tendenz: Der Handel in Großvieh nahm meistens einen guten Verlauf, nur vereinzelt wurde langsam gehandelt mit etwas Überstand. Die Preise waren sehr verschieden. Für Großvieh mußte man in Düsseldorf 1—3 Mk. mehr anlegen, Bullen waren in Elberfeld und Dortmund 1—2 Mk., Kühe in Dortmund 1—3 Mk., in Krefeld 1—2 Mk. höher. Die übrigen Märkte hatten 1—3 Mk. niedrigere Preise, namentlich in den geringen Sorten konnte man bis 6 Mk. billiger einkaufen. Auf den Kleinviehmärkten war der Verkauf ziemlich lebhaft und flott, nur in fetten Schweinen blieb etwas Überstand. Die Kälberpreise stellten sich meistens 2—4 Mk., stellenweise 5—7 Mk. höher. Die Schweinepreise dagegen haben sich wenig verändert, teils bezahlte man 1—2 Mk. mehr, teils 1—2 Mk. weniger. — Preise: Ochsen 1. Qualität 82 bis 93, 2. Qualität 70 bis 81, 3. Qualität 60 bis 68 Mk. Bullen 1. Qualität 78 bis 82, 2. Qualität 74—77, 3. Qualität 70—73 Mk. Kühe und Rinder 1. 75—85, 2. 61—74, 3. 53—60 Mk. Kälber, Doppellender 104 bis 118 Mk., 1. 95—105, 2. 86—94, 3. 75—85 Mk. (Lebendgew. 74—88, 1. 59—68, 2. 52—58, 3. 44—51 Mk.) Schweine, vollfleischige der feineren Rasse 56—59 Mk.; gewöhnliche 1. 53—55, 2. 50—52, 3. 45—48 Mk. — Zuchtvieh: Obgleich in Zucht- und Milchvieh die Bestände durch die schon über ein halbes Jahr andauernde Maul- und Klauenseuche erheblich gelichtet worden sind, zeigt sich fast gar keine Kauflust, so daß verschiedentlich der tägliche Bedarf an Milch sehr knapp war. — Holland: Fettes Großvieh 57,75 bis 70,50 Mk., fette Kälber 76,50 bis 97,75 Mk., fette Schweine 39,25—42,50 Mk. die 50 Kilo Schlachtgewicht.

Amtlich festgestellte Marktpreise der Stadt Münster vom 21. bis 27. Mai 1911.

Gegenstand	Preise niedrigst.	höchst.	Gegenstand	Preise niedrigst.	höchst
Weizen inl.	18,50 M.	20,75 M.	Krummstroh	3,00 M.	3,50 M
Roggen inl.	15,00 „	17,75 „	Heu	5,00 „	7,00 „
Braugerste	18,00 „	21,00 „	Rindfleisch	1,20 „	1,60 „
Futtergerste	14,00 „	15,00 „	Kalbfleisch	1,20 „	1,70 „
Hafer inl.	16,25 „	19,00 „	Hammelfleisch	1,20 „	1,70 „
Erbsen	26,00 „	29,00 „	Schweinefl.	1,10 „	1,30 „
Bohnen	30,00 „	34,00 „	Speck,geräuch.	1,40 „	1,50 „
Linsen	22,00 „	26,00 „	Rossfleisch	0,60 „	0,80 „
Kartoffeln	7,00 „	10,00 „	Essbutter	2,00 „	2,20 „
Richtstroh	4,00 „	5,00 „	Eier (60 St.)	3,90 „	4,20 „

⊙ **Bocholt**, 28. Mai. Durch Zwangsversteigerung sind die bis jetzt stillliegenden Tonwerke in der Bauerschaft Hohenhorst in den Besitz einer Firma in Kupferdreh übergegangen. Das Werk soll wieder in Betrieb gesetzt werden. Man hat schon mit den Vorarbeiten hierzu begonnen.

Telegraphischer Bericht der Berliner Kursbörse.

Tendenz. Nachdem die politischen Befürchtungen geschwunden sind und die Ultimoliquidation bisher glatt verlaufen ist, eröffnete die Börse in fester Haltung. Das Geschäft gestaltete sich allerdings sehr ruhig, aber auf dem Montanmarkt waren bei Feststellung der ersten Kurse fast durchweg Besserungen zu konstatieren. Aus Newyork lagen anregende Mitteilungen vor, nach denen als Folge der stattgehabten Preisermäßigungen auf dem Eisenmarkt eine lebhaftere Tätigkeit bestimmt in Aussicht zu nehmen ist. Auch Elektrizitätsaktien stellten sich höher, besonders Deutsch-Ubersee, auf den befriedigenden Jahresabschluß und ferner Siemens u. Halske. Bedeutende Umsätze fanden wiederum in Canada-Aktien statt bei ansehnlicher Aufwärtsbewegung, da die hohe Schätzung der voraussichtlichen diesjährigen kanadischen Ernteerträge neue Kauflust für dieses Papier weckte. Auch Schantungbahn gewannen auf Meinungskäufe über ein Prozent. Österreichische Werte gaben im Anschluß an schwächeres Wien nach, insbesondere Lombarden. Die Geschäftstätigkeit war namentlich im späteren Verlauf sehr beengt und die Kursbesserungen gering. Von Hüttenwerten zeichneten sich Hohenlohe durch eine Besserung von 1,50 Proz. vor den andern aus. Die Newyorker Nachricht, daß gegen die Vertreter der Standard Oil Company eine strafrechtliche Verfolgung nicht beabsichtigt sei und die Annahme des Gesetzes betreffend die Zollermäßigung für die Einfuhr von Roheisen seitens des russischen Reichsrates trugen dazu bei, die Stimmung günstig zu gestalten, namentlich auch für Hüttenwerte. Ultimogeld wurde zu 3,50 Proz. angeboten, tägl. Geld zu 2 Proz.

3. Börsenstunde. Die Börse schloß für Montanwerte schwächer auf Realisierungen für eine kleine Firma. Industriewerte des Kassamarktes waren ruhig, für Maschinenwerte im allgemeinen fest.

Kassabörse.

	26./5.	27./5.		26./5.	27./5.
Wechsel Amst. k.	000,00	169 20	Span. äuss. Sch.	00,00	00,00
„ Belg. Pl. k.	80,65	80,55	Ung. Goldrente	94,50	94,10
Check London	204,55	204,50	Schatzscheine	100,30	100,30
„ Paris	80,83	80 85	Sächs. Rente	83,10	83,10
Wechs. Wien	85,15	85,10	Rh.-W. Rentenbr.	100,60	100,60
„ Ital. Pl. k.	80,95	80,90	„ „	91,20	91,00
Russ. Noten	216,40	216 40	Rhein. XX-XXI	100,40	100,40
Privatdiskont	2⅞	2¾	do. XXII-XXIII	99,00	96,00
Reichsanl. kon.	94 00	94,00	III-VII. X.		
„	84,20	84,10	XII-XVII,XXIV-XXVII. XXIX		
Pr. Konsol kon.	94,00	94,00	„ XXVIII 16	91,00	91,00
„	84,00	83,90	„ XVIII	91,00	91,00
Bayer. Handelsb.			„ IX, XI. XIV	88,25	88,25
Pfdb. unk. 1912	000 00	100,50	W. Prov.-Anl. III	86,00	86,00
Berl. H. P. abg.	97,00	97,00	unk. b. 1909	100,70	100,50
do.	90,00	90,00	do.IV „ u. V 1915	101,20	101,20
Rh.-Westf. B.-Pf. X, unk. 10	99.00	99,00	do. IV 09	97,00	97,00
Westd. Bd.-Cr.-Pf. VI unk. 10	100,20	100,20	do. II. III. IV	90,75	90,75
do. III unk. 07	90,70	90,70	do. VI. VIII. X (1915)	91,00	91,00
Preuss. Centr. Bd. von 1890	99,60	99,50	do. II	84,50	84,50
do. 90 unk. 00	99,60	99,60	Dortm. St.-Anl.	100,00	99,80
„ 86, 89	90,10	90,10	Münster. Stadt-Anleihe	00,00	90,30
„ 94, 96 unk. 06	89,90	89,90	Westf.Pfdbr. 3½%	90,75	90,40
„ 1.04 unk. 18	90,80	90,30	„ 4%	100,10	100,10
Pr. Pfdbr. Br. 25 unk. 14	99,70	99,25	Köln-Mind.Pl.-Al.	139,00	138,80
do. 27 unk. 15	99,60	90,60	Ostafr. Zollobligs.	93,70	91,90
do. 28 unk. 1917	99,60	99,60	Barmer Bankv.	127,00	127,40
do. 29 unk. 1919	100,00	100,00	B.-M. Bk. Elbf.	162,50	162,50
do. 30, 31 unk. 20	100,50	100,50	Berl. Handelsges.	166,00	165,40
do. 26 unk. 14	98,10	98,00	Komm. & Diskb.	116,20	116,10
do. 24 unk. 1912	91,00	91,00	Deutsche Bank	263,50	264,20
Pr. Com. Obl. II unk. 10	000,00	000,00	Diskonto-Komm.	187,90	188,00
do. VI unk. VII unk. 17	100,50	100,40	Dresdener Bank	156,90	157,00
do. VIII unk. 18	100,50	100,40	Essener Bankv.	132,70	132,60
do. IX unk. 20	101,25	101,25	Ess. Kreditanst.	167,50	167,50
Argt. Gd. A. inn.	000,00	102,00	Mittelrh. Bank	120,25	120,25
Italien. Rente	000,00	000,00	Märk. Bank	106,60	106,60
Rumänien 1839	92,70	92,70	Osnabr. Bank	139,00	139,00
Rumänien 1893	92,30	92,40	Rheinische Bank	114,80	115,00
			Rh. Diskont.-Ges.	128,40	128,10
			Schaaffh. Bv. alte	137,50	137,00

Industriewerte.

Allg. Elekt.-Ges.	274,50	274,90	Königsbrauerei	156,75	159,75
Alumin.-Industrie	240,00	241,25	König Wilhelm	248,75	249,00
Allg. Lok. & Strb.	163,50	163,50	do. do. St.-P.	327,00	328,00
Anglo Guano	117,40	117,52	Königsborn. Bgb.	211,10	210,75
Arenb. Bergbau	384,40	383,75	Kronprinz Ohligs	332,50	340,00
Baer & Stein	407,50	407,00	Küppersbusch	219,75	219,75
Berzelius	104,50	104,25	Lapp	96,00	96,50
Bielefeld. Masch.	497,00	498,75	Laurahütte	175,10	175,50
Bochum. B. Lit. C.	76.60	77,50	Märk. W. Berg.	122,50	121,50
Boch.-Gels. Str.	142,00	142,00	Magdeb. Bergw.	514,00	514,00
Boch. Gussstahl	231,50	233,00	Massener Bergw.	119,50	119,00
Bochum. Viktor.	127,25	127,60	Menden u. Schw. St. Pr.	000,00	000,00
Buderus	115,00	114,75	Mülh. Bergb.-G.	177,50	177,25
Chem. Weiler	222,00	222,00	Neu Westend	000,00	000,00
Cölner Bergbau	441,50	444,00	Nordd. Lloyd	98,50	98,50
Concordia Bergw.	309,50	311,00	Nordpark	23,30	23,00
Consolidation	345,00	345,00	Oberschles. Eisenbahnbedarf	97,60	98,10
Deutsch-Luxemb.	193,00	193,90	do. Eisenindust.	85,60	85,50
Donnersmark	310,25	310,50	Orenst. & Koppel	224,50	225,00
Dortmd. Un. L. C.	000,00	000,00	Phönix	256,25	257,10
Düsseldt. Eisbhd.	277,00	277,00	Rhein. Braunkohl.	172,00	174,00
„ Eisen	173,00	174,00	do. Metall	95,50	95,50
Dynamit Trust	188,90	188,20	do. do. V. A.	89,75	89,75
Elberf. Farbenf.	494,50	494,75	do. Möbel	156,25	157,00
do. Papierfab.	80,00	78,75	do. Nassau	319,75	318,25
Elektrisch. Unter-Zürich	199,60	199,80	do. Stahlw. A.	162,00	162,00
Eschweil. Bergw.	178,75	179,80	do. West. Ind.	145,25	145,25
Fac. E. Mannstädt „ Vorz.-A	176,00	176,00	do. do. Kalkw.	187,30	188,10
Gasmot. Deutz	176,00	176,00	Rombacher	184,00	184,00
Gelsenk. Bergwk.	145,50	145,50	Rote Erde	108,00	104,00
do. Gusst.	201,80	202,40	Schlegelbrauer.	158,50	155,10
Gerresheim. Glas	81,30	81,50	Schulz Knaudt	126,75	126,10
Ges. für elek. Unt.	246,00	245,00	Siegen-Solingen	93,00	93,00
Gr. Berl. Strassb.	168,60	169,10	Vereinigte Chem. Charlottenbg.	356,00	360,75
Hamb. Packetf.	195,60	196,00	Ver. Köln-Rottw.	290,30	299,10
Hansa	135,90	135,90	Vorwärts Spinn. Bielefeld	56,40	56,00
Harkort Br. Akt.	165,80	165,75	Wasserw. Gelsenk.	206,10	206,10
do. Vorz.-Akt.	131,90	131,90	Westf. Drht.-Ind.	164,00	164,25
Harpener Bergb.	148,75	148,75	do. Drahtwerke	231,00	232,00
Haspe	183,00	183,10	do. Kupfer	110,50	110,50
Hedwigshütte	177,00	176,00	do. Stahlwerke	52,25	51,90
Hibernia Bgb.-G.	171,50	172,50	Wickinger	106,50	107,90
Höfel Brauerei	000,00	000,00	Wissener	000,05	000,00
Hösch Eis. u. St.	168,00	168,00	Witten. Gusstahl	205,20	205,00
Humboldt Masch.	333,50	333,00	Witten. Stahlr.	274,50	280,00
Ils. Bergbau	145,00	145,25			
Kattowitzer	448,00	450,00			
Kirchner & Co.	241,00	240,25			
	440,50	445,00			

Tendenz: schwächer.

Nachbörse.

Österr. Kredit	200,65	201,85	Anatolier 60%	000,00	120,75
Berl. Handelsges.	166,70	166,30	Baltimore & Ohio	105,30	105,30
Commerz-Disk.-B.	116,25	116,25	Kanada Pacific	233,50	234,75
Darmst. Bank	126,50	126,65	Orientbahn	000,00	000,00
Deutsche Bank	263,75	264,50	Gotthardtbahn	000,00	000,00
Disk. Kommandit	187,75	188,00	Ital. Meridionalb.	000,00	000,00
Dresdener Bank	156,85	157,00	do. Mittelmeerb.	00,00	00,00
Nationalbank	126,30	126,50	Pennsylvania	000,00	000,00
Schaaffh. Bankv.	137,00	137,15	Luxemb.Pr.Heinr.	147,00	147,50
Russische Bank	162,75	162,75	Warschau Wiener	221,75	221,25
Wiener Bankv.	000,00	000,00	3% D. Reichsanl.	84,15	84,00
Lübeck Büchner	000,00	000,00	4½% Japaner 1905	00,00	00,00
österr. Staatsbahn	000,00	158,75	4% Russ. Anl. 1902	92,50	92,50
do. Südbahn	18,15	18,00	Türkische Lose	177,25	176,75
Bochum. Gusstahl	232,30	232,85	Harpener	183,25	183,25
Deutsch-Luxbg. V.	193,15	193,85	Grosse Berl. Str.-B.	195,75	196,30
Dortmd. Union C.	000,00	000,00	Hambg. Packetf.	136,00	136,00
Laurahütte	175,30	175,85	Hansa Dampfschiff	165,50	165,75
Rheinisch. Stahl	161,00	161,25	Nordd. Lloyd	98,30	98,50
Consolidation	000,00	000,00	Trust Dynamit	188,75	188,75
Gelsenkirchen	202,00	202,85	Allg. Elekt.-Ges.	274,65	275,85

Produktenbörse.

Berlin, 27. Mai.

Weizen: Mai 208.00, Juli 207.00 Sept. 197.00.
Roggen: Mai 169.25, Juli 168.75, Sept. 164.50.
Hafer: Mai 165.75, Juli 000.00, Sept. 000.00.
Mais: amerik. mixed Mai 000,00. Juli. 000,00.
Rüböl: Mai 62.40, Okt. 61.50.
Weizenmehl: 25,25 bis 27.50.
Roggenmehl: 22.00 bis 23,90.

Tendenz. Große Geschäftsstille kennzeichnet den heutigen Verkehr am Getreidemarkte. Weizen auf höheres Ausland und kleineren Weltverkehr fester. Roggen schloß sich anfangs der Bewegung von Weizen an, schwächte sich später auf Provinzverkehr ab, erholte sich aber wieder. Hafer angeboten und schwächer. Mais träge. Rüböl still. Wetter warm.

Verantwortlich für den politischen Teil **Carl Fabring**, für das Feuilleton Dr. **Fr. Castelle**; für den übrigen redaktionellen Teil: **Paul Roene**; für die Reklamen und Inserate **Anton Busch**, sämtlich in Münster. — Druck und Verlag der **Aschendorffschen Buchhandlung** in Münster.

Scotts Emulsion ist weltbekannt

und wird in aller Herren Länder, ganz besonders auch in den Tropen angewendet. Letzterer Umstand verdient insofern Beachtung, als er ein Beweis dafür ist, daß dieses vorzügliche Stärkungsmittel auch bei uns in der heißen Jahreszeit ebensogut und mit dem gleichen guten Erfolge genommen werden kann, wie in den kühleren Monaten. Dies hauptsächlich deshalb, weil Scotts Emulsion so leicht verdaulich und wohlschmeckend ist, daß auch ein geschwächter Magen, ja selbst der Säugling, sie leicht verträgt und vollen Nutzen daraus zieht.



Nur echt mit dieser Marke — dem Fischer — dem Garantiezeichen des Scottschen Verfahrens!

Scotts Emulsion wird von uns ausschließlich im großen verkauft, und zwar nie lose nach Gewicht oder Maß, sondern nur in versiegelten Originalflaschen in Karton mit unserer Schutzmarke (Fischer mit dem Dorsch). Scott & Bowne, G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Bestandteile: Feinster Medizinal-Lebertran 150,0, prima Glycerin 50,0, unterphosphorigsaurer Kalk 4,3, unterphosphorigsaures Natron 2,0, pulv. Tragant 3,0, feinster arab. Gummi pulv. 2,0, Wasser 129,0. Alkohol 11,0. Hierzu aromatische Emulsion mit Zimt-, Mandel- und Gaultheriaöl je 2 Tropfen.

Reichardt
Deutschlands grösste Kakaofabrik
Kakaos — Schokoladen — Konfitüren
zu Fabrikpreisen direkt an Private in
Münster, Bogenstraße 1. Fernsprecher 719.

Zahn-Crême
KALODONT
Mundwasser

Neuenahr
Bade- u. Trinkkuren:
Magen-, Darm-, Leber-, Nieren-, Blasenleiden, Gallensteine, Zuckerkrankheit, Gicht, Rheumatismus, Erkrankungen der Atmungsorgane
Wohnung: Kurhotel
und viele andere Hotels und Pensionen.
Broschüren gratis und franko.
Kurdirektion Bad Neuenahr
Rheinland (Schliessfach Nr. 120).

Oesiardinen.
Vertreter v. Hamburger Importhaus ges. Off. unt. H R 3563 beförd. Rudolf Mosse, Hamburg.

»» Reitpferd, ««
8jähr., Engländer, Kohlfuchs, völlig scheu- u. fehlerfrei, vor dem Zuge geritten, ruhiges Temperament, wegen Aufg. des Stalles sofort billig abzugeben. Angebote an Lohmann, Gertrudenstr. Nr. 38. Telephon 1692.

Gut eingesp. Geige bill. zu vk. od. geg. guterh. Fahrrad einzutausch. Buddenst. 11/12, Hinterhaus.

Vor einigen Wochen Verlm. Rosenkranz im Etui Wolbeckerst. verloren. Geg. Belohn. abzug. b. Küster der Herz-Jesu-Pfarre.

Wer erteilt jur. Einzelrepetitor? Off. mit Honorarangabe erb. unter E E 101 an die Gesch.

H. Wiels
Ecke Loer- und Hagedornstr. Spezialgeschäft für Bilder- und Gemälde-Einrahmung. Beste Arbeit, prompte Lieferung, billigste Preise.

Metzgerei
mit vollst. Einricht. per bald zu verm. Off. A B 117 an Gesch.

Kriegshund, 65 Ztm. hoch, Ausst.-Tier, mannf., scharf, Ia. Stammb. bill. z. verk. Maximilianstr. 44

Eleg. Sommerkleid
Größe 44, trauerhalber sehr bill. zu verk. Näh. Exped.

Fast neues Damenrad bill. zu verk. Katthagen 45.

Strickmaschine z. verk. N. Gesch.

Energische **Nachhülfe** in Laden für Obertertianer ges. Off. m. Pr. u. G G 103 an die Geschäftsst.

Landwirt sucht pflastermüdes mittelschw. **Pferd** zu kaufen. Off. u. H H 104 an die Geschäftsst.

Hausverkauf.
Best. gr. Wohnhaus dir. b. Josephsk. u. g. Bed. bill. zu verk. 800—1000 M. jährl. Überschuß. N. E.

Partie Gartenmöbeln bill. zu verk. Katthagen 45.

Konkurs-Verkauf!
Laden-Reale, Theken, Wagen, Gewichte, Flurschrank, Schaufenster-Einrichtung, Firmen-Schilder usw. billig zu verk.
Butter-Zentrale.
Prinzipalmarkt Nr. 39.

Verkaufe sof. Brennabor-Herrenrad weg. Abreise sehr billig. Näh. Adlerstraße 3.

Rotti-Bouillon-Würfel
zu 5 Pfg.
sind in Qualität unübertroffen.
Machen Sie einen Versuch!
Houssedy & Schwarz
ROTTI-Gesellschaft m. b. H. München.

Wichtig für Hausfrauen
Um die Rasenbleiche zu ersetzen, kaufen Sie sich für 15 Pfg. ein Paket „SEIFIX". Die Wäsche wird schneeweiß u. leidet nicht im Geringsten. Ein Versuch überzeugt.

Wollen Sie sich ein äußerst wohlschmeckendes und nahrhaftes Getränk bereiten, so säumen Sie nicht, sofort ein Probepaket
Mischo
zu kaufen; geben hiervon 30 Gramm, 2 Eßlöffel, auf eine Tasse heißen Wassers und sofort ist die feinste
Milch-Schokolade
fertig.
Mischo
ist **Milch,** feinster **Kakao** und **Zucker** und hat infolge seines Gehalts an **Milchfett, Milchzucker** und **Eiweißstoffen** einen Nährwert, der wohl von keinem andern Hausgetränk übertroffen wird.
Molkerei Billerbeck in Westfalen.
Erhältlich in allen besseren Kolonialwaren-Geschäften, für Wiederverkäufer bei den Kolonialwaren-Grossisten. 4b

Bekanntmachung.

Am 14. März d. J. bin ich vom Herrn Präsidenten des Kgl. Landgerichtes zum beeidigten Sachverständigen für Mo- und Immobilien für den Amtsgerichtsbezirk Münster i. W. bestellt.

Indem ich dies zur Kenntnis bringe, bitte ich vorkommendenfalls, mich mit der Anfertigung von

Taxen,

deren sorgfältige u. prompte Anfertigung versproche, zu betrauen.

Felix Koesters,
beeideter und öffentlich angestellter Auktionator,
Münster i. W., Paulstr. 12.
Fernruf 605.

Verkauf einer Besitzung.

Eine an einer Hauptstraße gelegene Besitzung ur Größe von zirka 57 Quadrat-Ruten mit einem zweistöckigen Doppelhause und geräumigen Hinterhause, in dem seit langen Jahren ein Fabrikationsgeschäft der Papierwarenbranche mit gutem Erfolge betrieben ist, steht durch mich zum Verkauf mit und eventuell auch ohne Geschäft bei günstigen Zahlungsbedingungen. Näheres ist bei mir zu erfahren.

Felix Koesters,
Kommissionär, Münster,
Paulstr. 12. Fernruf 605.

Einfamilienhaus.

Ein an der Hochstraße gelegenes, in gutem Zustande befindliches Einfamilienhaus auf einem 38 Quadr.-Ruten großen Grundstücke ist besonderer Verhältnisse halber sofort oder auch per 1. Oktober d. J. durch mich unter günstigen Bedingungen sehr preiswert zu kaufen.

Felix Koesters,
Kommissionär, Münster,
Paulstr. 12. Fernruf 605.

Verkauf einer Besitzung.

Eine an einer Hauptstraße gelegene Besitzung ur Größe von zirka 57 Quadrat-Ruten mit einem zweistöckigen Doppelhause und geräumigen Hinterhause, in dem seit langen Jahren ein Fabrikationsgeschäft der Papierwarenbranche mit gutem Erfolge betrieben ist, steht durch mich zum Verkauf mit und eventuell auch ohne Geschäft bei günstigen Zahlungsbedingungen. Näheres ist bei mir zu erfahren.

Felix Koesters,
Kommissionär, Münster,
Paulstr. 12. Fernruf 605.

Schöne und preiswerte

Bauplätze

am Zumsandeplatz und an der Zumsande-, Emdener- und Averkamp-Straße unter kulanten Bedingungen zu verkaufen.

Felix Koesters,
Kommissionär, Münster,
Paulstr. 12. Fernruf 605.

Für Kapitalisten.

Beschaffe gute I. und II. Hypotheken zu zeitgemäßen Bedingungen für Kapitalisten kostenlos.
Erbitte gefl. Geldangebote.

Felix Koesters,
Kommissionär, Münster,
Paulstr. 12. Fernruf 605.

Häuser

in allen Stadtteilen und Preislagen sind durch mich preiswert zu kaufen.

Felix Koesters,
Kommissionär,
Münster i. W., Paulstr. 12.
Fernruf 605.

Uebernehme

zu kulanten Bedingungen

Vermögensverwaltungen,
sowie
Nachlaß-Regulierungen
und
Abwickelungen,
ferner hin
Anbahnungen außergerichtl.
Akkorde und Liquidationen.

Felix Koesters,
Kommissionär,
Münster i. W., Paulstr. 12.
Fernruf 605.

Sommersitz.

Ein schönes Besitztum an der Werse in Handorf, ca. 150 Quadrat-Ruten groß, direkt an der Werse, mit einer ganzen Anzahl tragfähiger Obstbäume und modern umgebauten Landhause, ist durch mich sehr preiswert zu verkaufen. Reflektanten erfahren alles Nähere durch mich.

Felix Koesters,
Kommissionär,
Münster, Paulstraße 12.
Fernruf Nr. 605.

Verkauf einer Wirtschaft mit Landwirtschaft.

Eine im Münsterlande zwischen zwei Industrieplätzen in einem kleineren Orte hart an der Straße und Chaussee gelegene Wirtschaft mit ca. 100 Morgen, teils Acker, Wiese, Holzung und Heideboden, ist bei mir mit einer entsprechenden Anzahlung günstig zu kaufen. Die Gebäude sind in sehr gutem Zustande, Wirtschaftsinventar kann mit übernommen werden.
Verkehrsreiche Chausseeverbindungen vorhanden. Als Ausflugsort schon sehr aufgesucht.

W. Börger, Aukt.,
Emsdetten.

Hofes-Verkauf.

Ein unweit des Bahnhofes Selm belegener Hof zur Gesamtgröße von 24,03,25 Hekt. oder rund 96 Morgen, darunter ca. 18 Morgen beste Steuerwiesen, ist unterhändig von mir zu kaufen.

Wilh. Schnius.
Remscheid.

Verkauf.

Die Besitzung Süd- u. Jägerstraßen-Ecke Frau Wwe. A. Schwarz gehörig, zur Größe von 128 Quadr.-Ruten, mit einer Front von 44 m an der Südstraße und 42 Mtr. an der Jägerstraße, soll

Mittwoch, den 14. Juni, nachmittags 4 Uhr,

im Restaurant Hoesen, Hammerstr., öffentlich meistbietend verkauft werden.

Nähere Auskunft gibt

Lübbert,
Alter Steinweg Nr. 8.

Herrschaftl. Einfamilienhaus

an der Hammerstraße, in der Nähe der Josefskirche gelegen, mit schönem, großem Garten, insgesamt 53 Quadr.-Ruten, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Lübbert,
Alter Steinweg 8.

Kapitalien

zu günstigen Bedingungen in Posten von Mk. 20000 sind zu vergeben durch

Lübbert,
Alter Steinweg 8.

Hotel

in einer Kreisstadt des Münsterlandes mit Einfahrt, Stallung, Garten, Zentralheizung, elektr. Licht- u. kompl. Hoteleinrichtung ist preiswert zu verkaufen.
Näheees durch

Lübbert,
Alter Steinweg 8.

Wohnhäuser

Mehrere an der Herrenstraße gelegene Wohnhäuser, pass. für Handwerker, stehen durch mich zum Verkauf.

Lübbert,
Alter Steinweg 8.

Gutes kleines

Manufakturw.-Geschäft

mit Landkundschaft zu kaufen gesucht durch

A. Klug, Commissionair.

Kl. Kolonialw.-Geschäft

mögl. bald zu übernehmen gesucht.
Gefl. Angebote erbittet

A. Klug, Commissionair.

Hausbesitzung

mit Kolonialwarenhandlung in Gronau, welche sich auch zur Einrichtung einer Bäckerei vorzüglich eignet, verkäuflich durch

A. Klug, Commissionair.

Anstreicher-Geschäft

in Münster od. im Münsterland zu kaufen gesucht durch

A. Klug, Commissionair.

»» Wirtschaft ««

mit 5—10 Morgen Land zu pachten od. zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten erbeten an

A. Klug, Commissionair.

Kleine Tageswirtschaft

am Platze zu kaufen gesucht durch

A. Klug, Commissionair.

Dortmunder Brauerei

richtet Bierverlag ein und gewährt erforderliche Anzahlung z. Erwerb des Grundstücks mit Gebäude in Industriegegend. Bierverleger wohnt frei und hat nur die Umschreibungskosten zu zahlen. Anzahlung kann amortisiert werden. Näh. durch

A. Klug, Commissionair.

Für Landgüter und Kottereien

habe ich stets zahlungsfähige Pächter und Käufer und erbitte gefl. Angebote.

A. Klug, Commissionair.

Villen, Wohn- und Geschäftshäuser

in allen Stadtteilen u. auswärts,

Bauplätze in der Alt- und Neustadt und bei Rheine,

Ringfreie Ziegelei m. Jahresproduktion und Absatz v. 2 Millionen Steinen,

Wirtschaften mit und ohne Nebengeschäft und größeren Grundbesitz habe ich zum Verkauf an Hand.

A. Klug, Commissionair.

Die Unterbringung von Kapitalien

auf durchaus gute Hypotheken besorge ich kostenlos.
Geld besorge ich auf gute Hypotheken zu kulanten Bedingungen.

A. Klug, Commissionair,
Hoppengasse 1/3 am Landgericht.
Fernruf 1653.

Verkauf einer kleinen Besitzung

(Landhaus) in Sprakel.

Dienstag, den 30. Mai, nachm. 2 Uhr, werde ich im freiwill. Auftr. des Herrn Marx dessen am Bahnhof Sprakel geleg. Eigentum an Ort und Stelle meistb. zum Verkaufe aussetzen. Dasselbe umfaßt ca. 8 Morgen Garten mit schön. Anlagen und Acker mit den aufsteh. Gebäuden — mass. 1½stöckiges im münsterländ. Stil errichtetes neues Wohnhaus, Zwischenbau, Stallung u. gr. Scheune — Sprakel Nr. 40.

Der Besitz eignet sich für Gärtner, Milchhändler usw. und seiner reiz. Lage halber auch als Sommersitz. Durch die nicht allzufern geleg. Rieselfelder ist noch weitere Pachtgelegenheit geboten. — Übergabe sofort od. später. — Für die diesjährigen Sommermonate kann das Wohnhaus evtl. vermietet werden.

Anton Möllers,
Münster i. W., Wolbeckerstr. 10

Verkauf einer Kötterei

in Greven.

Donnerstag, den 1. Juni, nachm. 3 Uhr, werde ich die im Ksp. Greven, Bschft. Hiltrup Nr. 7, gelegene Kötterei des Herrn Heinrich Möllers verziehungshalber an Ort und Stelle meistbietend zum Verkaufe aussetzen. Das Anwesen hat eine katastermäß. Größe von 9,55,76 ha = 37½ Morgen und umfaßt 28 Morgen Acker und Garten mit ca. 100 Obstbäumen, sowie 9½ Morg. Wiesen u. Weide (gut. Sandbod.). Die Wohn- und Wirtschaftsgebäude sind in gut. Zustande u. fast neu. Die Besitzung liegt in unmittelbarer Nähe einer proj. Chaussee, ½ Stunde von Kirche und Schule. Antritt: 1. Oktober 1911.

Katasterauszug, Karte und Bedingungen können vor dem Termine beim Herrn Weiligmann zu Schmedehausen eingesehen werden.

Anton Möllers,
beeid. Aukt.,
Münster i. W., Wolbeckerstr. 10

1 Partie vorzügliches Wiesengras

soll Montag, den 29. Mai, nachm. 4 Uhr, beim Herrn Gärtner B. Dahlmann, Mecklenbecker-Chaussee, in fr. Auftr. verkauft werden.

Anton Möllers,
beeid. Aukt.,
Münster i. W., Wolbeckerstr. 10

1 gr. Partie Kleegras

soll am Montag, 29. Mai, nachm. 5½ Uhr, auf dem früh. Heiringschen Gute zu St. Mauritz a. d. Chaussee Schiffahrterdamm-Sudmühle in freiw. Auftrage verkauft werden.

Anton Möllers,
beeid. Aukt.,
Münster i. W., Wolbeckerstr. 10

1 gr. Partie vorz. Klee

soll Mittwoch, den 31. Mai, nachm. 5½ Uhr, beim Herrn Gutspächter Möllinghoff zu Haus Coerde in freiw. Auftr. verkauft werden.

Anton Möllers,
beeid. Aukt.,
Münster i. W., Wolbeckerstr. 10

Eine gr. Part. Kleegras

soll **Mittwoch, den 31. Mai, nachm. 3½ Uhr,** auf der Ziegelei Büscher, Mecklenbeckerchaussee, i. fr. A. verkauft werden.

Anton Möllers,
Münster i. W., Wolbeckerstr. 10

Eine gr. Part. Kleegras

soll **Freitag, den 2. Juni, nachmittags 3½ Uhr,** auf der Sportbahn zu St. Mauritz i. fr. A. verkauft werden.

Anton Möllers,
beeid. Auktionator,
Münster i. W., Wolbeckerstr. 19

Eine gr. Part. Kleegras

soll **Dienstag, den 6. Juni, nachm. 6 Uhr,** beim Herrn Gutsbesitz. Haubrock zu Kinderhaus i. fr. A. verkauft werden.

Anton Möllers,
beeid. Aukt.,
Münster i. W., Wolbeckerstr. 19

Geschäftshaus-Verkauf.

Ein in einem aufblühenden Industrieorte des Kreises Lüdinghausen, unweit einer Zeche belegenes, vor einigen Jahren erbautes, 2stöckiges massives Wohnhaus mit geräumigen, lustigen u. hellen Zimmern und großen Schaufenstern, sowie 9 Mansarden, passend zur Bäckerei, Konditorei, Kolonialwaren-Handlung usw., ist umständehalber auf Wunsch sofort zum Preise von 40 000 Mark bei nur 10 000 Mk. Anzahlung, durch mich zu kaufen.

Angebote nimmt entgegen und erteilt nähere Auskunft

Christoph Schwarz,
Auktion., Nordkirchen.

Kreis Bentheim. "a
In gr. Kirchdorf in ca. 3000 Einw. zähl. Kirchspiel gel.
Gasthof m. Bäckerei u. Landwirtsch.
nebst Kolonial- u. Materialw.-Gesch. inkl. komplett. Inventar., ca. 22 Morgen Acker, 8 Wiesen f. M. 55 000, Anz. M. 15 000 (ohne Länderei M. 35 000), Bier ca. 200 hl, Branntwein ca. 2400 Ltr. Schöne Gebäude, Stallg., Backhaus, insbes. f. Bäcker geeignet. Näh. d. Eckenberg & Co., Hannover.

Verpachtung einer Besitzung.

Die hierselbst an der Finkenstraße unter 108 belegene Besitzung des Bahnwärters Herrn Anton Voß, bestehend aus einem einstöckigen, massiven Wohnhause nebst zirka 2 Morgen Garten u. Ackerland, soll am

Dienstag, den 30. Mai, nachm. 2 Uhr,

im Restaurant Vogt hierselbst öffentlich meistbietend auf längere Jahre verpachtet werden.

Wilhelm Harling,
Hiltrup.

Kotten-Verkauf.

Die in Bauerschaft Wilbrenning, Kirchspiel Amelsbüren nahe der Chaussee Amelsbüren-Mecklenbeck und dem Kappenberger Damm belegene Kötterei des Herrn Johann Klöpper, bestehend aus einem in gutem Zustand befindlichen Wohnhause, massiver Scheune und ca. 8½ Morgen Garten- und Ackerland, ganz vorzügl. Bodens, mit ca. 100 tragbaren Obstbäumen, soll wegen Kränklichkeit des Eigentümers am **Mittwoch, den 7. Juni, morgens 10 Uhr,** an Ort und Stelle öffentlich meistbietend verkauft werden. — Antritt 1. Oktober cr.

Hiltrup, den 20. Mai 1911.

Harling.

Gras-Verkauf.

Donnerstag, den 8. Juni, nachm. 6 Uhr, soll das Gras im der zum Gute Heidhorn gehörigen Sonnenbornwiese freiwillig verkauft werden.

Wilhelm Harling,
Hiltrup.

Geldempfang

Donnerstag, den 1. Juni, morgens von 8½—10 Uhr, im Restaurant Agethen, Hammerstraße.

Harling.

Einfamilienhaus

in Telgte, an der Chaussee nach Münster gelegen, soll wegen Fortzugs billig verkauft werden. Näheres durch das Kommissionsgeschäft

Becker & Bollmann.
Münster i. Westf.
Hagedornstraße 20, 1. Etage.

»» Baustellen, ««

an der Steinfurter- und Lazarettstraße gelegen, sind preisw. durch uns zu kaufen.

Hypotheken-Kapital

zur 1. und 2. Stelle durch unsere Vermittlung.

Becker & Bollmann.
Münster i. W.,
Hagedornstraße Nr. 20, 1. Et.

Haus- und Grund-Verkauf.

Am Dienstag, den 6. Juni, vormitt. 11 Uhr anfangend, sollen in freiw. Auftrage der Frau Wwe. Fenneker hier, Ritterstraße, sterbefallshalber in der Gastwirtsch. B. Spahn nachstehende Immobilien:

1. das an der Ritterstraße belegene, in gutem Zustand befindliche Wohnhaus, sehr geeignet für Landwirtschaftsbetrieb;
2. Emsesch (Acker) vor dem Emstor, groß 1 Hektar 41 Ar 50 Quadratmeter;
3. Buskamp und Pohlkamp, vor dem Steintor, guter Kleeboden, groß 2 Hektar 20 Ar 00 Quadratmeter

öffentlich meistbietend zum Verkaufe ausgesetzt werden.
Telgte, 22. Mai 1911.

Anton Gerdemann.
beeid. Versteig., Steinstr. 177.

Ländlicher Besitz

zu verkaufen od. zu verpachten.
Meine in Biene belegene Besitzung, vorm. Herrn Bauunternehmer Schmidt gehörende, 20 Min. vom Bahnhof Geeste entfernt, ca. 70—80 Morgen groß, mit geräumig. Wohnhaus, groß. Wirtschaftsgebäuden und vorzüglichen, eingefriedigten Weiden, beabsichtige ich auf läng. Jahre unter günst. Bedingungen zu verpachten oder zu verkaufen. Antritt Herbst 1911. Reflekt. wollen sich bei mir melden.

August Klukkert,
Lingen (Ems).

Bin gemeint, mein im Kr. Lippstadt belegenes, massives

»» Wohnhaus ««

mit 2 Anbauten nebst angrenzendem großen Gemüse- und Obstgarten unter der Hand zu verkaufen.
Offerten unter H J 3319 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Kötterei-Verkauf.

Am Dienstag, 30. Mai ds. Js., morgens 10 Uhr, werde ich wegen Aufgabe der Ackerwirtschaft meine Kötterei, 12 Morgen groß, gute Gebäulichkeiten vorhanden, mit oder ohne Inventar und Vieh zum meistbietenden Verkauf aussetzen.

Wilh. Bussmann,
Darup,
Bschft. Hannrorup Nr. 25.

Wagen-Verkauf.

Gebrauchter großer Kastenwagen, passend für Botenfuhrwerk u. Viehwagen, bill. zu kaufen bei

B. Kottrup, Warendorf.

Vieh-, Pferde-, Korn-Markt

in

Burgsteinfurt

am

Donnerstag, d. 1. Juni 11.

Der Bürgermeister.

Kötterei-Verkauf.

Der im Beisung bei Capelle W., zehn Minuten von Capelle, hart an der Chaussee Capelle—Herbern belegene Püttmannsche Kotten, zur Größe von 2,14,90 Hektar, mit guten aufstehenden Gebäuden, ist von mir unter günstigen Bedingungen zu kaufen. Feuerversicherung 10 200 Mk. (Provinzial). Der Kotten eignet sich wegen seiner vorzüglichen Lage — ca. 5 Minuten von dem zukünftigen Bahnhofe Capelle der Strecke Dortmund—Münster — zur Anlage einer Gärtnerei oder Geflügelzucht. Auch für strebsamen Arbeiter eine vorzügliche Gelegenheit, ein eigenes, trautes Heim zu erwerben. Besichtigung kann stets erfolgen. Näh. Auskunft erteilt **Christoph Schwarz,** Auktionator, Nordkirchen.

Die hochherrschaftlich eingerichteten

Einfamilienhäuser

Burchardstraße 30 u. Kaiser-Wilhelm-Ring 5 zu verkauf.

D. & K. Schulze,
Architekten B. D. A.,
Dortmund.

Sachen zum Mitversteigern

zu der am

Donnerstag, 1. Juni 1911,

stattfindenden

Auktion

werden noch angenommen.
— Karte genügt. —

Weber & Hollmann,
Auktionatoren,
Hafenstr. 18. Telephon 1573.

Achtung!

Für Rentner u. Handwerker geeignet. Wegen Fortziehens ein zweistöckiges, massives, in gut. Zustande befindl. **Wohnhaus** nebst Werkstatt, welche mit der Straße durch einen separaten Eingang verbund. ist, in ruhiger, guter Lage d. Altstadt geleg., für den mäß. Preis von 20 000 Mk. gegen geringe Anzahlung zu verkaufen. Offerten u. E F 25 an die Geschäftsstelle.

Foxterrier-Rüde, 1 J. alt, weiß m. schwarz. Rücken- u. Schwanzfl., beiderseit. egale Kopfzeichnung, V-Ohren, schöne Figur, wachsam, kinderfr., zimmerrein, gut. Rattenfänger, umständeh. für 18 Mk. inkl. Kiste. **Dobermann-Rüde,** 11 Mon., ca. 60 Zmtr. hoch, schwarz m. braun, klein. weiß. Brustfleck, schön. lang. Kopf, Rute u. Ohren koup., stellt Ohren gut, sehr wachs., für 25 Mk., garantiere für Angaben.

Alf. Rubbert, Buchhalter,
Dülmen i. W.

Kapitalkräftiger Landwirt sucht ein

Gut

von 200 bis 300 Morgen zu pachten od. kaufen, am liebsten in der Nähe Münsters. Off. unter P 853 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Das Fabrikanwesen

der Firma
Gildemeister & Co.,
G. m. b. H. zu Oelde i. W.
ist sofort zu verkaufen. Das Anwesen liegt direkt an der Bahn, besteht aus ca. 1400 Quadratmeter Schedbau und ca. 7 Morg. Land. Vorhanden ist Dampfkraft, Transmissions- u. elektrische Lichtanlage.

Die Fabrik eignet sich vorzüglich zum Betriebe einer Maschinenfabrik, Zentrifugenfabrik, Emaillierwerk, Stanzwerk, Verzinnerei, Verzinkerei, Drahtweberei usw. Nähere Auskunft erteilt

Justizrat Westhoff.
Oelde i. W.

Immobil-Verkauf.

Am Montag, den 29. Mai, mittags 12 Uhr, werde ich in der **Haaringschen Wirtschaft** meine zu **Wachtum** belegene Besitzung Band II Blatt 45 des Grundbuchs, groß 67 ha 29 ar 84 qm, mit Wohnhaus und Nebengebäuden, freiwillig öffentlich meistbietend durch den Auktionator Wiechmann-Sögel zum zweitenmal zum Verkaufe aussetzen lassen. In diesem Termine wird der Zuschlag voraussichtlich erteilt. Die Ausbietung wird in einzelnen Parzellen, in eingeteilten Eigenerstellen u. im ganzen erfolgen.

Wachtum b. Löningen i. O.
Ferd. Wienhold.

Kotten-Verkauf.

Verziehungshalber beabsichtigt der Ackerer **Wilhelm Herbert** zu **Albachten** seinen daselbst in Bauerschaft Oberort gelegenen Kotten, bestehend aus einem sehr guten, geräumigen, massiven, fast neuen Wohnhause u. Schuppen, einem Garten und fünf Morgen erstkl. Ackerlandes, unterhändig zu verkaufen.

In Anbetracht der günstigen Lage, ½ Stunde von Albachten und ¾ Stunden von Münster (Abschnittstor), ist das Anwesen für Geschäftsleute, wie Schreiner u. Zimmerer, sehr geeign. Ev. können 5 Morgen Ackerland und Wiese zum bisherigen Pachtpreise übernommen werden. Antritt Herbst 1911.

Nähere Auskunft durch

Bernard Brintrup,
Rogel.

Bäckerei-Verkauf

mit Maschinenbetrieb, Kolonialwaren u. Drogen, alkoholfr. Wirtschaft, in voll. Betriebe, beste Lage, in kathol. Orte, Kr. Wiedenbrück, mit guter Kundschaft. Bäckereiutensilien, Waren usw. können übern. werden. **Umgeh.** Offerten u. A B 3303 bef. die Geschäftsstelle ds. Bl.

» Kolonat «

55 Morgen groß (15 Morgen Wiese, Rest Acker), ist zum 1. Oktober 1911 zu verkaufen. Näheres Münster i. W., Wolbeckerstraße 19.

Reell!

Jung. kath. Geschäftsmann, 28 J. alt, 35 000 Mk. Verm., jährl. Einkom. 7—8000 Mk., wünscht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, mit kath. häusl. erzog. gebild. u. vermög. Dame im Alter von 20—25 Jahren zwecks späterer Heirat bekannt zu werden. Ernstgemeinte Offerten mögl. mit Bild erbitte unter E F 3268 an die Geschäftsstelle ds. Bl. — Diskretion Ehrensache, anonym zwecklos.

Heirat!

Landwirt, kathol., anfangs der 40er Jahre, Besitzer eines unbelasteten Ackerguts von 300 Morgen bestlassigen Bodens im Münsterland, 5 Min. von Kirche u. Bahnst., wünscht Heirat mit einer kath. Landwirtstochter im Alter von 25—35 J. Ernstgemeinte Briefe, auch von Eltern od. Vormündern, mit ausführl. Darlegung der Familienverhältnisse erbeten u. B B 3283 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

»» Heirat. ««

Ein kath. Landwirt, 40 J. alt, aus angesehener Familie, Besitzer eines eigenen, unbelasteten Ackergutes von 28 Morgen und 80 Morgen Pachtland, im angrenzenden Münsterland, wünscht auf diesem Wege mit einem braven kath. Mädchen im Alter von 25 bis 40 Jahren in Verbindung zu treten. Ernstgemeinte Briefe, auch von Eltern u. Vormündern, unter Darlegung der Familienverhältnisse an die Geschäftsst. d. Ztg. unter R S 3318.

● Streng reell! ●
Schuhmachermstr., 34 J., kath., m. off. Geschäft u. spät. Auf. Vermög. z. 20 000 M. w. mit Schuhwarenhändl.-Tocht. od. Verkäuf., od. aus ähnl. Verh. (vom Lande), die i. Haus- u. Gartenarb. bewand., zwecks spät. Heirat bek. zu werden. Off. m. Bild u. Ang. d. Verh. u. A A 3222 an Geschäftsst.

Ich beschaffe

rasch und verschwiegen

Käufer u. Teilhaber.

Stets vorgemerkt über 3000 kapitalkräftige Reflektanten für Geschäfte, Fabriken, Güter, Gewerbe, Grundstücke jeder Art. Abschlüsse schon innerhalb 3 Tagen erzielt. Meine Bedingungen sind die denkbar besten. Verlangen Sie kostenfreien Besuch zwecks Rücksprache.

E. Kommen Nachf.,
Köln a. Rh. 1, Kreuzgasse 8,
auch Dresden, Leipzig, Hannover.

Dr. Thomson's
Vor dem Gebrauch — **Depilatorium** — Nach dem Gebrauch
in Pulver.





Das beste und vollständig unschädliche Mittel zur sofortigen Entfernung von Haaren an Stellen, wo man solche nicht wünscht.
Büchse 2 Mark.

N.B. Man verlange nur Dr. Thomson's Depilatorium, da die meisten anderen Enthaarungsmittel einen nachteiligen Einfluß auf die Haut ausüben.

In Münster i. W. nur echt zu haben bei: **A. & F. Hausmann,** Mohren-Drog., Ludgeristr. 26/27 und Spiekerhof 6; **Theod. Koch,** Zentral-Drog., Michaelisplatz 2; **Otto Krumbein,** Servatii-Drog., Salzstr. 35; **Carl Francke,** Kronen-Drog., Frauenstr. 1; Apoth. **F. Meyhoefener,** Schwanen-Drog., Rothenburg 39/40. w60

Quabeck's Handelsschule

Norbertstraße 1, Ecke Weselerstraße.

Der Unterricht wird von praktisch und akademisch gebildetem Handelslehrer von der Handelshochschule in Cöln erteilt.

Einzel-Unterricht in allen Handelsfächern.
Mäßiges Honorar. l8e

Spargel.

Koche auf Vorrat



in

Original-Weck's

Frischhaltungs-Apparate u. Gläsern.

Niederlage und Versandstelle

Joseph Bispinck

Spiekerhof 12, 15/16.
Preisliste gratis.

Anker



Fahrräder
Nähmaschinen

Erstklassige Fabrikate, überall erhältlich

Anker-Werke A.-G. Bielefeld 28
vorm. Hengstenberg & Co.
Wo nicht vertreten, Vertreter gesucht.

Telefon-Neuheit

Schlager I. Ranges

Detail M. 4.75. Jeder Telefon-Besitzer ist Käufer, leichtester Vertrieb, u. sicherste Absatzfähigkeit. Glänzende Beurteilungen, behördlich genehmigt. Geschützt durch mehrere D.R.G.M. D.R.P. an.

Generalvertrieb

für gröss. Rayon zu verg. Betriebs-Capital erforderlich. Offerten unter „TELEFON SCHLAGER" a. die Exp. d. Blattes.

Gras-Verkauf.

Im freiwilligen Auftrage des Herrn Messing, Gutspächter des Rieselfeldgutes der Stadt Münster, soll das vorzügliche Heugras auf mehreren Parzellen des Rieselfeldes

am Dienstag, den 30. Mai 1911, nachmittags 2½ Uhr

an Kantine 2 anfangend, gegen Kredit verkauft werden.
Anschließend an diesen Verkauf sollen gegen 5 Uhr auf dem Gehöft dortselbst

8 Stück teils hochtragende Schweine, sowie 1 leichtes sechsjähriges fehlerfreies Arbeitspferd

gegen Kredit und Bürgschaft zum Verkauf ausgesetzt werden. b(2a

Caspar Barenberg,
beeid. Auktionator,
Greven i. W., Münsterstraße 10.

Der Verkauf findet **nicht,** wie in der Donnerstag-Nummer angegeben, am Donnerstag, den 1. Juni, **sondern** am Dienstag, den 30. Mai, statt.

Hotel-Verkauf.

Das im Mittelpunkt der industriereichen Stadt Dülmen belegene

I. Hotel (Kalvelage),

das von Geschäftsreisenden und von der hiesigen Bürgerschaft sehr gut besucht wird, soll mit **gesamtem Inventar** erbteilungshalber sofort verkauft werden.

Das Hotel hat 15 Logierzimmer, 2 Gastzimmer, 2 Festsäle, geräumige Küche, Privatwohnung, Gas- und Wasserleitung, Kutscher-Wohnung, große Stallung, Garten mit Halle.

Näheres durch den Unterzeichneten.

Dülmen, 19. Mai 1911.

J. Bockholt.

Die bisher vom Herrn Theod. Althoff bewohnte

Villa an der Promenade,

Gartenstr. Nr. 23 b. mit schönem Garten, Gesamtgröße 58 Quadratruten soll zum 1. April 1912 preisw. verkauft werden. Näh.

Heinrich Schwing, Kuhstr. 16.

Darlehne.

10 Jahre unkündbar, mit gleichmäßiger, jährl. Abtragung **ohne Vorschußerhebung,** gegen Lebensversicherungs-Abschluß an Regierungs-, Post-, Provinzialbeamte und akademisch gebildete Lehrer, sowie Offiziere vom Major aufwärts und Militärbeamte, die ein pensionsfähiges Einkommen von mindestens 1800 Mk. haben, besorgt

Generalagent Carl Linneborn.
Königstraße 82 **Münster i. W.** Telephon 878.
r2b Sprechstunden 9—12 und 3—7 Uhr.

Privatbeamten-Versicherung.

Ein dreißigjähriger Angestellter mit Mk. 2400.— Einkommen würde bei der staatlichen Versicherung auf der Grundlage des Gesetzentwurfes einen Jahresbeitrag von Mk. 158.40 zu zahlen haben und hiergegen nach Ablauf einer Wartezeit von 10 Jahren einen Anspruch auf Mk. 396.— Pension, Mk. 158.40 Witwengeld und Mk. 31.68 Waisengeld erwerben.

Unter den gleichen Alters- und Gehaltsverhältnissen ist er bei den Kassen des Deutschen Privat-Beamten-Vereins gegen Zahlung eines jährlichen Beitrages von Mk. 158.— nach den Gesamtkassenleistungen mit sofortiger Wirkung (ohne Wartezeit) versichert auf Mk. 502.88 Pension, Mk. 105.30 Witwengeld und Mk. 100.— Waisengeld. Nach 10 Jahren würde die Pension Mk. **641.25,** das Witwengeld Mk. **178.20** und das Waisengeld Mk. **100.**— betragen.

Angestellte, welche zur Zeit der Veröffentlichung des Gesetzes bereits versichert sind, können auf Antrag von der Beitragsleistung zur Staatskasse befreit werden, wenn sie mindestens gleich hohe Beiträge wie die gesetzlich vorgesehenen zu den privaten Kassen zahlen. b(2b

Arbeitgeber und Angestellte

erhalten Prospekte und Berechnungen über Versicherungen, sowie die Broschüre „Staatliche oder private, Pensions- oder Kapital-Versicherung?" kostenlos durch das Direktorium des Deutschen Privat-Beamten-Vereins in Magdeburg.

Erste Münsterische Bügelstube

Telephon 1349 **Winkelstraße 10** Telephon 1349
empfiehlt sich
zum Reinigen, Renovieren und Aufbügeln von Damen- und Herren-Garderobe.
b2a Achtungsvoll
W. Ernst, Winkelstr. 10.

Eine glänzende Existenz!

Große Maschinenfabrik vergibt für den hiesigen Platz a. angesehene Firma oder tüchtigen Vertreter

General-Vertrieb ihrer Kunstholz-Wagenräder.

Eine Umwälzung bedeutend, aus einem Stück ohne Naht und Verbindungsteilen hergestellt, kein Verziehen, Klapprig- oder Bocklahmwerden, Reparaturen ausgeschlossen, doppelte Tragfähigkeit der Holzräder, bedeutend billiger als diese, mindestens doppelte Lebensdauer.

Es können nur Bewerbungen von seriösen Reflektanten, welche bei den Fuhrwerksbesitzern vorzüglich eingeführt sein müssen, berücksichtigt werden. b2a
Gefl. Offert. unt. O B 3316 a. d. Geschäftsstelle.

☛ An dieser Stelle kosten Anzeigen aus **Münster bei sofortiger Bezahlung** 10 Pfg. der Spaltenraum von 2,4 mm Höhe.

Wohnungs- und Stellen-Anzeiger.

☛ An dieser Stelle kosten Anzeigen aus **Münster bei sofortiger Bezahlung** 10 Pfg. der Spaltenraum von 2,4 mm Höhe.

Offene Wohnungen

Einf. möbl. Z. m. od. ohne Pens. z. vm. Kreuzgasse 1.

Fein möbl. Zim. m. Morgenk. an Dame od. Herrn zu vm. Steinfurterstr. 10 II.

Ein einf. möbl. Zimmer m. voll. Pension zu vermieten. Krummestraße 17—19.

2 frdl. möbl. Z. m. od. o. Pens. z. verm. Mauritzstr. 20.

Beff. frdl. möbl. Zim. mit voll. P. z. vm. Rosenstr. 4.

Z. 1. Juni od. später fein möbl. Wohn- u. Schlaf-Zim., evtl. m. Pens., zu verm. Näh. Jüdefelderstraße 49, 1. Et.

Fein möbl. **Wohn- und Schlafz.** in beff. Hause z. vm. Bad i. H. **Diepenbrockstr. 31.**

Zwei möbl. Zimmer zu verm., mit od. ohne Pens. an eine od. zwei Damen od. beff. ält. Herrn. Zu erfr. in der Geschäftsstelle.

Zwei gut **möbl. Zimmer** an sol. Herrn für 27 Mark zu vermieten. Hörsterstr. 25.

Möbl. Zimmer an Dame oder Herrn zu verm. Viktoriastr. 7.

Frdl. möbl. Wohn- u. Schlafz. m. Morgenk. im Pr. v. 25 Mk. sof. od. sp. z. v. Kirchherrengasse 12.

2 frdl. möbl. **Zimmer** zu sofort zu vermieten. Brüderstraße 11.

Möbl. Zimmer zu verm. Frie-Bendstraße 21 II.

Stube m. Bett an **ordentl.** Handwerker zum 1. Juni zu verm. Bäckergasse 18, oben.

Kleine Wohnung

3 Räume an ruh. Leute zu verm. Näh. Weselerstr. 86.

2 schöne **leere Zimm.** zu verm. zum 1. Juli. Südstr. 7 II.

2 Zimmer mit Zubeh. an **ruh. Leute** auf sof. od. sp. zu verm. Näh. Hoppendamm 20.

Freundl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., 1 Bodenz., sof. oder später zu vermieten. Preis 400 Mark. Näh. Steinfurterstr. 30.

1. Etage

5 Zimmer, Küche und Zubeh., z. 1. Oktbr. für 800 Mk. zu vermieten. **Hammerstr. 52.**

Wohnungen:
Parterre, 1. u. 2. Etagen, der Neuzeit entspr., zum 1. 10. für 800—1000 Mk. zu verm. Näheres **Kellermannstr. 11,** Kreuzviertel.

Eine schöne Manf.-Wohng. v. 4 Räum. z. 1. Juli zu vm. Näh. Hoppendamm 14, 2. Et.

Suchen Sie Wohnung?

kaufen Sie Roleſs „Wohnungs-Anzeiger", à 10 Pfg., Markt 37.

Z. 1. Juli, evtl. früher, frdl. **kl. Oberwohn.,** 2—3 Zimmer, Küche u. Zbh., in herrschaftl. Hause zu vm. Näh. Gesch.

Die bish. v. Hrn. Oberstl. v. Maur bewohnte

1.-Etage, Nordstr. 6,

ist versetzungsh. z. 1. Juli, ev. spät., zu vm. Pr. 1250 M. Näheres **Bohlweg 50.**

Herrschaftliche
» Etagen-Wohnung, «

6 Zimm., Zubeh. u. 2 Manf., Zentralheizung, Badeeinrichtung, Balkon, in ruh. Lage inmitten der Stadt zum 1. Juli od. später zu vermieten. Näh. **Theissingsche Buchhandlung,** Pferdegasse 5/6.

Herrschaftl. Wohnungen, 5 Zim., Küche, Mansarde u. Zubeh., mit Gas u. elektr. Licht u. Gärtchen, in angenehmster Lage des Kreuzv. z. 1. Juli od. später zu vermieten. Näh. bei **C. Becker,** Staufenstraße 61, part.

Weselerstr. E 4

Wohnung zu vermieten. Pr. monatlich 15 Mark. Näheres **Norderstraße Nr. 6.**

In Gievenbeck,
½ Stunde von Münster, in der Nähe der **Dahlmannschen Ziegelei,**

» Wohnung «

mit Hausgarten und Obstbäumen, Stallung und etwa 2 Morgen Ackerland zum 1. Oktober zu vermieten.

Hermann Tendahl,
Aukt., Roxel.

Villen-Wohnungen

Kleimannstr. 1, herrlich gelegen, direkt an d. Kreuzschanze, 1.—2. Etage zusammen zu vermieten. 9 Zimmer, Badezimmer, Küche, Mädchenzimmer, Zentralheizung, elektr. Licht usw. Näh. **daselbst.** a2a

An d. Promenade.

Herrschaftl. Wohnung, neuzeitl. einger., erste und zweite Etage, ganz oder geteilt zu vermieten. Näh. **H. Schwing,** Kuhstraße 16.

Herrsch. Part.-Wohnung, 5 große Zimmer, Küche, Manf., 2 Keller, sofort oder später zu vermieten. Blücherstr. 2. ft2a

Herrsch. 1. Etage, 4 Zimm., Küche, Badez., sof. oder Juli zu vermieten. Augustastr. 43, II.

Abgeschl. 1. Etage,

3 große Zimmer und Küche, sofort oder später zu verm. Preis 360 Mark.

Sternstraße 15.

Freundl. herrsch. 1. Etage, 4 Zimmer, Küche mit Speisek., Balk., Manf. u. Zubeh., mit all. Bequemlichk. zum 1. Juli d. J. zu verm. Industriestr. 52.

1. Et.-Wohnung

sofort oder 1. Juli zu vermieten. Preis 320 Mark. Näh. **Dezhake,** Hammerstraße 70.

In der Nähe der Bahn
Part.-Wohnung

5 Zimmer, Küche usw. f. 850 Mk. zum 1. Oktober zu vermieten. Näheres Achtermannstraße 14. 12a

Kl. Wohnung

4 Zim. und Küche, Mk. 500, zu vermieten. Prinzipalmarkt 20 II.

Vorendorferstraße (Ecke Kirchstr.) und bei der **Josephskirche** herrsch. Et. (4—6 Zimmer, Erker, Balk., Zubeh. sof. od. bald für 675—750 Mk. zu vermieten. Näh. das. u. Dahlweg 6 II.

» Laden, «

8×8,80 Meter, in erster Geschäftslage, **evtl.** mit Wohn. zu vermieten.

Th. Vogel, Bogenstraße 17.

Kolonialwaren.

Laden mit ger. Parterre-Wohnung unter günst. Bed. sofort oder später zu vermieten. (k2a

Offerten unter **R 354** an die Exped. erbeten.

Kl. Laden

Mk. 600, m. Wohn. 900, zu vermieten. Klosterstr. 63.

Gesuchte Wohnungen

Examens-Kandidat sucht ruh. Zimmer für den **1.—15. Juni.** Angebote mit Preisangabe unt. R R 112 an die Geschäftsst.

Herrsch. Etage,

4—5 Zimmer u. Zubeh., Mauritz bevorzugt. zu Okt. von ruhigen Einwohnern (2 Pers.) gesucht. Off. mit Preisangabe erbeten unter **S T 94** an die Exp.

Witwe mit 2 erw. Kindern sucht zum 1. Oktbr. abgeschl. **Wohnung** im Preise v. 350 bis 400 Mk. Off. u. **H J 124** an die Geschäftsstelle.

Einfamilienhaus od. Parterre-Wohnung

mit 6 Zimmern, Küche und Zubehör gesucht. Offerten mit Preisangabe u. **K L 126** an die Geschäftsstelle. ds. Bl.

» Gesucht «

1—2 möbl. Zim. in herrsch. Hause, Nähe Bahnhof. Ang. m. **Pr. u. W J 3321** Gesch.

Herrsch. Zweifamilienhaus

mit kl. Garten im Preise bis 2000 M. zu Okt. oder später für längere Jahre zu mieten im Kreuzviertel oder Überwasser. Offerten unter **K K 106** an die Expedition d. Bl.

Einfamilienhaus

oder abgeschl. Wohnung mit 3—10 Zimmern und allem **mod. Komfort** per sofort oder 1. Juli gesucht. Off. mit Preisang. u. **P P 111** a. d. Geschäftsst.

Zu Oktober kl. einfaches
Einfamilienhaus

von alleinsteh. Ehepaar mit Garten oder Veranda im Kreuzviertel zu mieten ges. Offerten unter **L M 127** an die Geschäftsstelle.

Offene Stellen

Tücht. Verkäuferinnen

z. selbst. Leitung v. Kaffee-Geschäften ges. Etw. Kaution verlangt. Off. mit Zeugnisabschr. unter **J J 3291** bef. die Geschäftsstelle ds. Bl.

In einem kath. Geschäftshause auf dem Lande, verbunden mit kleiner, besserer Wirtschaft, wird zum 1. Okt.

ein junges Mädchen,

nicht unter 25 Jahren, als Stütze, sowie ein jg. Mädchen (nicht unter 20 Jahren) für Haus- u. Gartenarbeit, welches zugleich etwas Vieh mit versorgen muß, gesucht. Familienanschl. zugesichert. Angenehme, ruh. Stellen. Off. unter **Z Z 3302** besorgt die Geschäftsstelle ds. Bl.

Z. 1. Juli od. später saub. **Mädchen** gesucht.

Frau Schröder, Löerstr. 1.

Suche gute Schneiderin für ins Haus. Gefl. Offerten u. **J J 66** an die Geschäftsst.

Auf einem Gute b. Münster wird eine kath. bessere
Haushälterin

zur selbständigen Führung d. Haushalts gesucht zu Oktbr. Offerten unter **B C 3304** an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Nach Düsseldorf

wird in einen **kinderlosen** Geschäftshaushalt ein braves
kath. Mädchen gesucht.

Gute Behandlung zugesichert. Fahrt wird vergütet. Adresse: **Herm. Poß,** Cornelius**str. 87,** Düsseldorf.

Zum 15. August suche ich zu m. Kindern, 4½, 3½ u. 2 J., eine perfekte,
freundl. Pflegerin.

Gehaltsanspr., Zeugnisse und Bild erbeten an

Frau Dr. med. Heim,
Bad Lippspringe.

Junges kräftiges
» Mädchen «

für kleine ruh. Familie auf sofort nach **Cöln** gesucht.

Näh. **Heilstraße 9.**

» Gesucht «

1 fleiß., brav. **Mädchen** von 18—20 Jahren für alle Hausarbeit z. 1. Juni oder später. Hoher Lohn. Gute Beh. Selb. hat Gelegenh., das Kochen zu erlernen. Off. unt. **P P 3297** an die Geschäftsst. d. Ztg.

Für sofort oder 1. Juni wird eine
Lehrköchin

gesucht ohne gegenf. Vergüt. bei Fam.-Anschluß. Gesuche sind zu richten an

Frau Ed. Poth, Ahlen, Restaurant „Zur Eintracht".

» Mädchen «

in **kinderl.** Haushalt v. bald ges., welches im Kolonialw.-Geschäft mit tätig sein muß. Näh. in der Geschäftsst.

Suche zum 1. Juni ein tüchtiges **Morgenmädchen.**

Frau Landrichter Wentrup, Südstraße 14.

Eine tüchtige, perfekte
Schneiderin

gleich nach Pfingsten ins Haus gesucht. a2b

Heerdestraße 26.

Jung. Mädchen für leichte Hausarbeit u. Küche gesucht. Sieverdesstr. 11, part.

Wegen Erkrankung ein
braves kathol. Mädchen

für klein. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Off. unter **G G 64** an die Geschäftsstelle.

Suche für sofort eine tücht.
» Gehülfin. «

A. Klindt, Damen-Schneid., Clarholz b. Rh.

Gesucht zum 1. August ev. 1. Juli
» Köchin, «

die Hausarbeit übernimmt und **Hausmädchen,** das servieren kann.

Frau von Sydow,

Raesfeldstraße 28.

Weg. Erkrankung des jetzigen tüchtiges
» Mädchen «

zum 1. Juli und Stundenmädchen für einige Stunden am Nachmittag **sofort** gesucht.

Pötterstraße 5.

In einem kleinen Landstädtchen des Münsterlandes kann in einem Hotel ein
jung. kath. Mädchen

zur Erlernung der Küche u. **des Haushalts** zum 1. Aug. eintreten ohne gegenf. Verg. Offerten unter **C D 3266** an die Geschäftsstelle ds. Bl.

» Gesucht «

nach **auswärts** für **Hausarbeit** und zum Anlernen im **Kolonialwaren-Geschäft** ges. Näheres bei **Max Hartz,** Ludgeristraße 63.

Für mein Aufschnittgeschäft suche ich z. 1. Juli eine tücht.,
kath. Verkäuferin.

Angebote mit Zeugnisabschr. u. Angabe der Gehaltsanspr. **bei freier Station an**

B. H. Beumer, Ahlen.

Ein ansehnliches junges **Mädchen**
für Wirtschaft u. Hausarbeit gesucht. **Hasenstraße 12.**

Ein
Kochlehrfräulein,

kath., u. 1 rühr., solid.

Hausdiener

finden per bald in gutem, altem Reise-Hotel Stelle.

Fr.-Off. u. P R 3317 an die Geschäftsst. g2a

Einf. Fräulein zur Erlernung der Küche und des Haushalts in einem **Beamtenhaushalt** nach auswärts gesucht ohne gegenseitige Vergütung. Off. u. **B A 4035** bei **Ang. Rolef.**

Suche für meinen kleinen Haushalt ein besseres, kath.
Mädchen

recht bald. **Frau Sevin,** Rothenburg Nr. 4.

Zur selbständigen Führung eines Damenputzgeschäftes an größerem Platze des Münsterlandes, wird per 1. Juli cr. eine durchaus tüchtige brave kath.
Direktrice

gesucht. Ebenfalls dortselbst per 1. September ein
Lehrmädchen

unter günstigen Bedingung. Gefl. Offert. u. **Z 4108** bef. **Aug. Rolef,** Markt 37.

Tüchtige Rockarbeiterin für feine Damenschneiderei sof. oder später gesucht. Wo sagt die Exped.

Mädchen für Küche u. Hausarbeit zum 1. Juli gesucht. Staufenstr. 22.

Ein hiesiges Eisenwaren-Geschäft sucht
Buchhalterin

ges. Alters, welche auch flott korrespondieren kann und schöne Handschrift hat. Offert. unter **W W 115** an d. Geschäftsstelle.

Für feines Kolonial- und Aufschnittgeschäft zum 1. Juli tüchtige
Verkäuferin

zur selbständigen Führung einer Filiale gesucht. Näh. **Aug. Rolef,** Markt 37.

Suche zum 1. Juli ein nettes, junges
Mädchen
für Konditorei-Café, verbunden mit alkoholfreiem Restaurant zum Bedienen der Gäste u. s. Hausarbeit, erwünscht ist, wenn selbiges etwas von der Küche versteht. Gehalt 20 Mark. **C. Dorn,** Dortmunderstr. 48.

Zum 1. Juli od. Oktober ein **kath.,** nicht zu junges
Zweitmädchen

oder **Mädchen** für Küche und Haus gesucht. Näh. Erphofstr. 24. Meldg. Sonntag bis 6 Uhr.

Frau
oder **Mädchen** einige Tage zur Aushilfe gesucht. Münsterscher Hof, Alter Steinweg 39.

Vormittagsmädchen sofort gesucht. Finkenstr. 14 a, 2. Etage.

Nur gut empfohl., tüchtiges
Mädchen
zum 1. Juli oder Putzfrau für sofort gesucht. t2a

Frau Baurat Richter, Steinfurterstr. 43, 2. Et.

Suche zu sofort oder 1. Juli braves, tüchtiges **Mädchen** mit guten Zeugnissen für Küche und Haus. Selbiges hat Gelegenheit, das Kochen zu erlernen. Frau **Prof. Böte,** Hoyastr. 23

Angehende **Gehülfinnen** für feine Damenschneiderei gesucht. Näh. Geschäftsstelle.

Zum 1. Juli ein
Mädchen
für Küche und Hausarbeit bei hohem Lohn gesucht. Waschfrau wird gehalten. Daselbst auch ein Mädchen für leichte Hausarb. u. zu Kindern ges. Näh. Gesch.

Ein tüchtiges
» Mädchen «

für alle Hausarbeit auf sofort gesucht.

Bahnhofstr. 34, 1. Et.

Z. 1. Juli, eventl. früher,
Küchenmädchen

m. guten Zeugnissen in ruh. Haushalt ges. Frau **Kriegsgerichtsrat von der Kall,** Staufenstraße 10.

Ein älteres, gesundes,
tüchtig. Kindermädchen

oder einfaches **Fräulein** zum 1. Aug. gesucht. Etw. Nähen erwünscht. Lohn 100 Taler.

Frau Edmund Hartmann, Rheine.

Für einen kathol. kleinen Haushalt wird ein fleißiges, braves
» Mädchen «

bald nach Ochtrup gesucht. Lohn 90 Taler. Offerten u. **B L Nr. 100** an d. Geschäftsstelle d. Ochtruper Anzeigers.

Junges
Mädchen
für kl. Haushalt gesucht.

Frau Fickert, Dahlweg 31 pt.

Leistungsfähige Zigarrenfabrik
sucht für Münster und Umgegend einen durchaus zuverlässigen
Vertreter.

Off. u. **J A 3311** a. d. Exp t2a

Junger Bäckergeselle

sofort gesucht. Staufenstr. 1 a.

Mehrere tüchtige
Tischlergesellen

auf Eichen-Möbel werden sofort gesucht geg. hohen Lohn u. dauernde Arbeit. Off. u. **H H 4091** bef. **Aug. Rolef,** Markt 37.

Gärtnergehülfe

in Topfpflanzen und Freiland erfahren, zum 15. Juni oder später gesucht. Off. u. **S S 113** an die Geschäftsstelle. t2a

Tücht. **Polsterer** und
Dekorateur
sofort gesucht. **Ernst Bruns.**

Es wird sofort ein
Hausierer
zum Verkaufe von sämtlichen Stoffen, fertigen Hosen, Arbeitskittel usw. gesucht. Hohe Provision. Off. u. **K 4079** bei **Aug. Rolef,** Markt 37. t2a

Erfahrener
Schneidergeselle

für dauernde Beschäft. per sofort gesucht.

Josef Holtkamp, Königstraße 46.

2 Schmiedegesellen

auf sofort oder später gesucht. **Johann Lengerich,** Huf- und Wagenschmiederei, **Lingen.**

2 Schneidergesellen und 1 Lehrling

für sofort od. später auf dauernde Arbeit gesucht von **H. Höting, Stadtlohn.**

Tüchtiger
Schneidergehülfe

sofort gesucht.

Albert Lodde, Greven.

Suche auf sof. einen jüng.
kath. Bäckergesellen,

ebenfalls einen jung. Mann, der Lust hat, die Müllerei zu erlernen. **Hub. Huesmann,** Gronau i. Westf.

Angeh. Klempner-Gehülfen geg. guten Lohn u. dauernde Arbeit sucht sof. **H. Nessing,** Klempnerei u. Installations-Geschäft, **Langenfeld bei Düsseldorf.**

Auf sofort od. zum 1. Juni ein jüngerer
Bäckergehülfe

gesucht.

Gerh. Schöpper, Rheine, Salzbergenerstr.

Kath. Anstreichergehülfe

sofort od. nach Pfingsten ges. **Aug. Austermann,** Maler- u. Anstreichergeschäft, **Warendorf.**

Geg. hohe Vergüt. stellen wir sofort Herren an z. Verg. v. **Cigarr.** a. Wirte 2c. H. Jürgensen & Co., Hamburg 22. a*

Kupferschmiede- und Klempner-Gehülfe,

sowie ein **Lehrling** gesucht.

Jos. Günther, Telgte.

Ein tüchtiger, in Groß- u. Feinbäckerei erfahrener
1. Gehülfe

per sofort gesucht.

Aug. van der Linden, Inh. Gisb. van der Linden, Wesel.

Suche für meine Bäckerei und Konditorei mit Kraftbetrieb einen jüngeren, tücht.
Gehülfen

zum 15. Juni.

Heinrich Strake, Maschinenbäckerei, **Ahlen i. W.**

Sofort ein tüchtiger
Reisender
zum Besuche von Maschinenbesitzern, Fuhrwerken, Landwirten f. meine Öl- u. Fetthandlung auf Provision gesucht. Auch werden an kl. Orten **Vertreter** gesucht. Offerten unter **M 4078** bef. **Aug. Rolef,** Markt 37.

Suchen Sie Stellung?

kaufen Sie A. Roleſs Stellenanz., à 10 Pfg., Markt 37.

Suche 3 Schmiedegesell.,

die in Mähmaschinen-Reparatur erfahren sind oder im Laufe der Saison sich ausbilden können. Meisterföhne bevorzugt.

Th. Burmann, Schmiede und Schlosserei, Maschinenhandl., Davensberg i. W. Telephon: Ascheberg Nr. 21.

Tischlergesellen

sucht **Hagemann,** Sendenhorst. Elektr. Betrieb.

Junger kath.
Tischlergeselle

erhält in einer mech. Tischlerei bei Fam.-Anschluß dauernde Stellung. Offerten u. **M M 3314** an die Gesch.

Tüchtiger Gehülfe,

der in Bäckerei u. Konditorei selbständ. arbeiten kann, für sofort gesucht.

Wilh. Tenbrock, Gescher i. W.

Tüchtige
Anstreicher-Gehülfen

sucht sofort

Franz Hange,
Agidiistraße Nr. 14.

Wegen Selbständigwerdens des jetzigen suche z. 1. Aug. ds. Js., evtl. auch eher, einen tüchtigen, strebsamen, kathol.
Müllergesellen,

der vollst. selbständ. arbeiten kann. **Lohn bis zu 50 Mk.** monatl. bei freier Station u. guter Behandl. Es wollen sich nur ernstgemeinte u. mit Ia. Zeugn. versehene Refl. melden.

Th. Markfort, Wassermühle, Tüchtelnermühle b. Olfen.

Ein tücht. Schmied

nach auswärts für dauernde Beschäftigung gesucht.

Offerten m. Lohnangabe u. **K L 3312** an die Geschäftsst.

9 tüchtige
Anstreichergesellen

(kath.) für sofort auf dauernde Arbeit (auch Winterarbeit) gesucht.

A. Götz, Nordwalde.

Nebeneinnahme.

Ren. Unfall-Vers.-Gesellsch. sucht überall rührige
Vertreter,

die bestrebt sind, sich eine dauernde Nebeneinnahme zu verschaffen. Leichtes Arbeiten, da federzeit Beamten-Unterstützung. a4a

Offerten u. **M D 825** an das Centr.-Zigs.-Bureau.

Friseur-Gehülfe

sucht

H. Düwel, Warendorf i. W.

Auf sofort ein ordentlicher
Laufbursche

gesucht.

Näh. in der Geschäftsstelle.

Inserate

sind an die

Geschäftsstelle

(nicht an die Redaktion)

zu richten! a*

Stellmacher-Gehülfe

gesucht.

Heinr. Drees, Greven.

Gesuchte Stellen

Für meine Nichte,

19 Jahre alt, suche Stelle in **gut kath. Hause,** wo ihr Gelegenheit geboten, sich im Kochen, Einmachen usw. noch **weiter auszubilden. Selbige kocht bürgerliche Küche und verst. jede Haus- u. Küchenarbeit.** Gehalt nach Übereinkunft. Gefl. Offerten erbitte unter **F D 71 postlagernd Friedrichsdorf** (Westf.).

Jg. Mädchen sucht auf sof. od. z. 1. Juni Stellung, wo es etwas in der Küche mit tätig sein kann. Off. unter **H J 85** an die Geschäftsst.

Näherin sucht Arbeit außer dem Hause auf bald. Weißnähen bevorzugt. Offerten unter **F F 68** a. d. Geschäftsstelle ds. Bl. erbeten.

Jg. Mädchen sucht zu Anf. Juni Aushülfestellung oder auf ganze Tage, am liebsten im Kochen. Offerten unter **E E 62** befördert die Geschäftsstelle ds. Bl.

Mädchen sucht Arbeit für ganze od. halbe Tage od. als Aushülfe. Offerten unter **F F 43** besorgt die Geschäftsstelle ds. Bl. t2g

Gutempfohlene Pers. sucht noch einige Putz- u. Waschst. Off. u. **F G 122** an die Gesch.

Fräulein sucht Stelle in einem beff. Restaurant oder Privathaus **als Stütze oder Haushälterin.** Gute Zeugnisse vorhanden. Offerten u. **W J 96** an die Geschäftsst.

Junges Mädchen,
kath., 21 Jahre, **sucht Stelle** zur weiteren Ausbildung in Küche u. Hausarb. im Hotel oder Privathaus ohne gegenseitige Vergütung bei Familienanschl. Eintr. n. Wunsch. Off. unt. **H. Sch. 109** erb. an **„Die Glocke",** Oelde i. W. *

Frau sucht **Kundschaft** im Waschen und Putzen. Grevenerstraße 154, **Frau Keuper.**

Zuverl. prop. Mädchen sucht Arbeit für morgens od. ganze Tage. Off. u. **T W 95** a. d. Gesch.

Büglerin sucht Kundschaft in und außer dem Hause. Näh. Emdenerstr. 8.

Junges Mädchen sucht z. 1. Juli ein, bess. einz. Herrn evt. Witw. m. 1 Kind den Haushalt zu führen bei Familienanschluß. Offerten unter H M 7 bis zum 15. Juni postlagernd Warendorf.

Ordentliches Mädchen sucht nachmittags Stelle, am liebsten bei einem Kinde. Näh. Finkenstraße 10.

Besseres Mädchen,
in der feinen wie bürgerl. Küche sow. im Haush. durchaus erfahren, sucht zu bald am liebsten selbständige Stellung. Off. unter **T W 3320** an die Geschäftsstelle.

Jüng. Anwaltsgehülfe sucht Stellung. Offerten u. **J K 125** an die Geschäftsst.

Junger kath. **Schuhmachergehülfe** sucht Stellung. Off. u. **D D 100** a. d. Exp.

Ein in den mittl. Jahren steh. kath. Mann sucht Stelle **als Kassierer, Reisender** od. sonstigen **Vertrauensposten.** Selb. ist mit Kolonialwaren, Mühlenprodukten und Wirtschaftsbetrieb bekannt. War auch 2 Jahre in Manufaktur als Verkäufer u. Landreisender tätig. Könnte auch ein Geschäft pachten. Kaut. kann gestellt werden. Mit einigen **Kontorarb.** u. Stenographie bef. Es wird mehr auf gute Stelle als auf hoh. Verd. ges. Off. u. **O O 110** a. d. Gesch.

Mittl. Wärter sucht anderweitige Beschäft. Näh. Gesch.

Jg. Mann, gel. Bauhandwerker, m. guter Handschrift u. vielseitigen Erfahr., sucht sofort **Vertrauensstellung** bei geringen Anforschen, eventl. freier Station.

Offerten unter **G H 84** an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Ein alleinstehender, älterer **Mann,** welcher vor mehreren Jahren durch ein schweres Unglück Invalide geworden ist, wünscht gern
schriftliche Arbeiten

als Reinschrift für die Herren Juras od. sonstigen Studierenden oder auch zum Dr.-Examen. Preis nach Übereinkunft. Gut. Zeugnis bzw. Referenzen stehen auf Verlangen gern zu Diensten. Off. unter **F F 102** an die Geschäftst. d. Ztg.

Älterer, zuverlässiger, stadtkundiger **Mann** sucht per bald **Arbeit** auf Lager oder dergleichen. Offert. u. **J J 105** an die Geschäftsstelle.

Tücht. Geschäftsmann,

30 J. alt, im Münsterland, Emsland u. Oldenburg gut eingeführt,
sucht Reiseposten,

wenn auch nur f. einige Tage in der Woche, evtl. 6—8 Mon. im Jahre. Beste Referenzen. Offerten unter **S T 3319** an die Geschäftsstelle.

Putz.

Erste Arbeiterinnen per sofort gesucht. a2b

Theodor Althoff,
Münster, Stolbergstraße 4.

Ich suche auf bald oder später tüchtige

erste Verkäuferinnen

für die Abteilungen

Kleiderstoffe
Tapisserie.

Ausführliche Offerten mit Bild, Zeugniskopien und Saläransprüchen an b(2v

Heinr. Kock Modernes Spezialhaus **Coesfeld**

Kommis

m. schöner Handschrift u. gut. **Empfehlungen** f. ein **Eisenkurzwarengeschäft** gesucht. Offert. unt. **B B 98** a. d. Geschäftsst.

Für möglichst sofort ein
Herr

für größeres Bureau, für etwa 3 Monate, evtl. auch für länger gesucht. Ausführliche Off. unter **Z 4090** besorgt **A. Rolef,** Markt 37. p2a

Fliegenfänger

breite Roll., Pyramid. u. Obelisk. Mucki-Leim in Dosen, Harz, **frisches Ia. Insektenpulver,** Mottentabletten und Pulver, billigst bei Apotheker **Klein,** Drogenvers.-Haus, Wehrstr. 14.

Guterhaltene
eichene
Fenster,

9 St. 2,50 m 1,16 m breit,
3 St. 2,40 m 1,12 m breit.

Verschiedene
kleinere Fenster, alte Treppen, 2 Schaufensterrahmen, 1 große Pendeltür
zu verkaufen.

Hamann,
Baugeschäft — Heisstr. 9.

Für Hamburg

werd. p. sof. od. nach Pfingsten
Tischler auf Bau oder Möbel

ges. zu bekannten Hamburger hohen Tariflöhnen. Schriftl. Angeb. von nicht d. Holzarb.-Verb. angeh. Tischler an Herrn Tischlermeister **Th. Meyer, Hamburg,** Claus Grothstraße 117.

Arbeitgeber-Schutzverb. Reise w. nach 3 täg. Arb. verg.

Herrliches Waldgut feil

in Westfalen, 250 Morgen mit herrsch. Haus, grosse Forellen-Fischerei, 2000 Morg. Pachtjagd, eigener Wasserl. an guter Automobilstrasse, für nur 135000 Mk. durch Js. Rosenbaum, Bergweg 24, Frankfurt a. M.

Totale Wanzen- und Motten-Billig! Vertilgung. Billig! Jed. Raum in 2—3 Stunden, ohne jede Ledierung der Möbel, Tapeten usw. Neues Patentverfahren unt. voller Garantie. Die Tiere liegen tot auf der Erde. **H. Th. Althoff, Münster i. W., Neutor.** Karte genügt.

Detail- und oder Engros-Geschäfte

welche auf großes Ladenlokal mit großen Lager- und Wohnräumen reflektieren, können dieselben zum Herbst 1911 äußerst günstig mieten oder kaufen.

Geschäftslage ist eine der besten Münsters. Offert. unt. H 53 an die Geschäftsstelle.

Sie bekommen Ihre Zimmer am billigsten tapeziert, à Rolle 33 Pfg. Deckenanstr. à □ 14. Pfg. bei

Jos. Sünneke,
Mecklenbeckerstr. 21 I.

Gut verzinsliches
3-Fam.-Haus

Nähe beider Bahnhöfe, Pr. 24000 Mk., zu verkaufen. Offert. u. **Z 4084** bef. **A. Rolef,** Markt 37. ß2a

10000 Mark

von nachweisl. Zinszahler zu cedieren gesucht. Offert. unter **R H 4047** besorgt **A. Rolef,** Markt 37.

Gute Weide

von 15—20 Morgen zu pachten gesucht. Bedingung: gutes Wasser. Offert. unt. **T T 114** an die Geschäftsstelle. t2a

Zwei Gluckhennen
mit Minorka- und rebhuhnfarb. Italiener-Küken zu verkaufen.

Steinfurterstr. 114.

Kötterei
zirka 50 Morgen Acker, Wiesen, Weiden, Tannenbest. für 24000 M. zu verk. **A. Lange,** Münster. Wermelingstr. 24.

Gegen Kasse.

Kaufe jed. Posten Manufakt., Schuhe, Galanterie, Konfektion usw., ganze Läger und Restlag. **Benno Oster, Cöln,** Neue Langgasse 1. Tel. 4927a.

Eis. Kinderbett (fast neu) mit Matr., Rohhaarkissen u. Steppdecke billig abzugeben. Näh. in der Geschäftsst.

Schnell und sicher verschaffe ich jedem Hypotheken u. Darlehen. Provision nur nach Hergabe des Geldes. Offerten u. **A A 97** an Geschäftsst.

Empfehle mich zum
Mähen.
Haverkamp, Mecklenbeckerstr. 72

3 Familien-Wohnhaus in tadellosem Zustande, verkäuflich. Preis 25000 Mk. Mietseinnahme 1500 Mk. Off. **R O 31** an die Geschäftsst.

10—12000 Mark 2. Hyp., noch mündelsicher, auf ein erstklassiges Objekt v. einem pünktlich. Zinszahler gesucht. Offerten unter **D E 22** bef. die Geschäftsstelle d. Bl.

Ein moderner eichener
» Schreibtisch «

(Meisterstück) sof. sehr preiswert zu verkaufen.

Joseph Schütte, Tischlermstr., Enniger i. W. (Bahnhof).

Verl. a. Privatm. 24000 Mk. f. 1. Hyp. 1. Juli Off. K 4097 besorgt **Aug. Rolef.**

Suche zu 5% Zinsen auf sparkassensicherer Hypothek 11—12000 Mk. Off. u. D 4098 besorgt **Aug. Rolef.**

Tägl. 40—80 Lt. Milch nach Münster gesucht. Näheres in der Geschäftsstelle ß2a

Gebr. Kleiderschrank u. Kommode u. Balkonrollwand zu kaufgesucht. Off. **Z Z 118** an Gesch.

5—6000 Mark auf gute 2. Hypothek zu verleihen. Off. u. **D E 120** an die Geschäftsst.

Herrenkragen (Pelerine) am Donnerstag (Himmelfahrt) in Jägerhaus abhanden gekommen. Näheres bitte bei **August Rolef, Markt 37.**

Detektiv

**Ermittelungen jeder Art, Beobachtungen, Beschaffung von Beweismaterial in Ehescheidungssachen, Beschaffung von Auskünften über Vermögen, Kreditwürdigkeit, Leumund, Vorstrafen, Ermittelungen nach Personen, Diebstählen, Betrügereien, Unterschlagungen, Einbrüchen, Raubanfällen, Mordtaten, Brandstiftungen, Erpressungen, Fälschungen, Schmuggel, Spionage, Ermittelungen in Patentsachen, Beschaffung von Beweismaterial in Patentverletzungsprozessen, Ermittelungen in Konkurssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Konkurrenzsachen, Ermittelungen in Unfallsachen, Beschaffung von Beweismaterial in Unfallsachen, Ermittelungen in Versicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Versicherungssachen, Ermittelungen in Lebensversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Lebensversicherungssachen, Ermittelungen in Haftpflichtsachen, Beschaffung von Beweismaterial in Haftpflichtsachen, Ermittelungen in Einbruchsdiebstahlsachen, Beschaffung von Beweismaterial in Einbruchsdiebstahlsachen, Ermittelungen in Feuersachen, Beschaffung von Beweismaterial in Feuersachen, Ermittelungen in Glasversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Glasversicherungssachen, Ermittelungen in Transportversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Transportversicherungssachen, Ermittelungen in Kautionsversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Kautionsversicherungssachen, Ermittelungen in Viehversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Viehversicherungssachen, Ermittelungen in Einbruchsdiebstahlversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Einbruchsdiebstahlversicherungssachen, Ermittelungen in Feuerversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Feuerversicherungssachen, Ermittelungen in Glasversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Glasversicherungssachen, Ermittelungen in Transportversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Transportversicherungssachen, Ermittelungen in Kautionsversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Kautionsversicherungssachen, Ermittelungen in Viehversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Viehversicherungssachen, Ermittelungen in Einbruchsdiebstahlversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Einbruchsdiebstahlversicherungssachen, Ermittelungen in Feuerversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Feuerversicherungssachen, Ermittelungen in Glasversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Glasversicherungssachen, Ermittelungen in Transportversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Transportversicherungssachen, Ermittelungen in Kautionsversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Kautionsversicherungssachen, Ermittelungen in Viehversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Viehversicherungssachen, Ermittelungen in Einbruchsdiebstahlversicherungssachen, Beschaffung von Beweismaterial in Einbruchsdiebstahlversicherungssachen, Ermittelung

CHABERG

BOT

REISE-ARTIKEL

Fernruf 213.



Reisekoffer.

Bezogene Holzkoffer, mit Ölfarbe gestrichen, leicht und dauerhaft mit Halbbügeln u. guten Schlössern, Rindlederhenkel, mit einem Einsatz.

Länge ca.	75 cm	80 cm	85 cm
	16.50	**18.00**	**20.00**

do. mit gebogenem Buchenbügel, auch unter dem Boden, Messingecken, Bügel auf den Kanten, Messingschlösser und einem Einsatz

Länge ca.	75 cm	80 cm	85 cm
	20.00	**22.50**	**25.00**

do. Ia. Ausführung, genau wie Rohrplattenkoffer, von echten kaum zu unterscheiden

80 cm lang **33.00** Mk. etc.

in allen gangbaren Größen vorrätig.

Echte Rohrplattenkoffer, niedrige Herrenkoffer (sogenannte Kabinenkoffer)

Länge	75 cm	90 cm etc.	Höhe ca. 32 cm
	40.00	**55.00**	

Hohe Damenkoffer

Länge ca. 85 cm **55.00** Mk. Höhe ca. 52 cm

in allen Größen vorrätig.

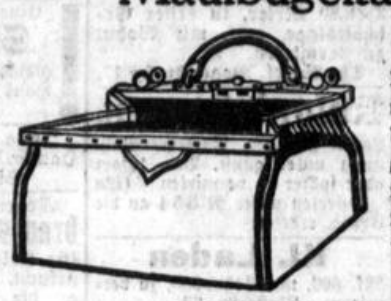
Rucksäcke

von grünem imprägnierten Jagdleinen



Für Kinder	**0.45**	bis	**0.95**
Für Damen	**1.45**	bis	**1.95**
Für Herren	**1.95**	bis	**2.45**
	3.00	bis	**7.00**

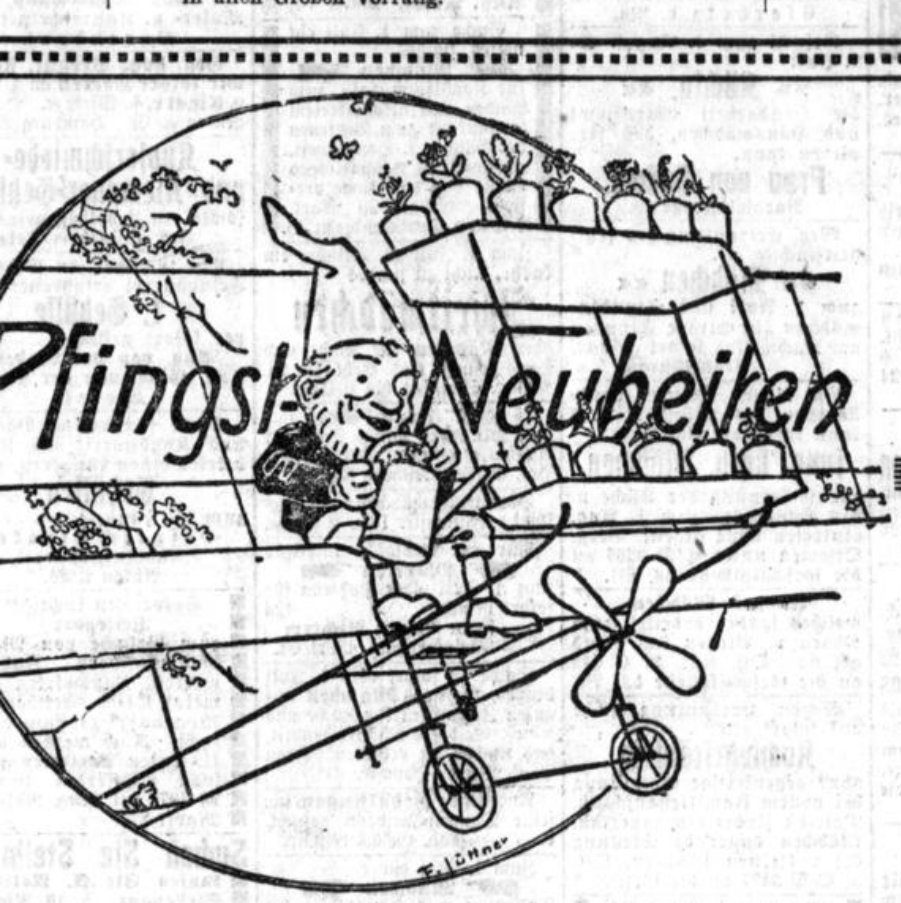
Maulbügeltasche.



Hochelegant, ganz aus massivem havannabraunem Rindleder gefertigt, mit Drellfutter; Bügel mit vierfachem Sicherheitsverschluß.

Moderne Sporttasche.

Bügellänge	35 cm	40 cm	45 cm	50 cm
	15.00	**16.50**	**18.00**	**20.00**



dschuhe

e und durchbrochen, schwarz,
rbig, lang und halblang,
nd ohne Finger.

Strümpfe

für Damen und Kinder, gestrickt u. gewebt,
schwarz und braun,
englisch lang und deutsch lang.

Kindersöckchen

in grossem Sortiment.

el-Kragen und Garnituren, Staub-Kragen

in wunderbar herrlichen Ausmusterungen.

Spezial-Abteilung:

Herren-Artikel

e, Serviteurs, Kragen, Manschetten, Hosenträger, farb. Garnituren, Handschuhe, Strümpfe, Taschentücher.

Ständig Eingang von **Neuheiten** in **Cravatten.**

Besonders reichhaltig sortiert ist mein Lager in

en- und Kinder-Schürzen

und

rtel
Gold, Samt,
leder
Waschgürtel.

Russen-kitteln.

Handtaschen
in modernen Fassons,
in Leder, Leder-Imitat und
Perlentaschen.

red Hochstetter.

Modernes Kaufhaus.

Von der Reise zurück!

Zahnarzt Matt,
Spiekerhof 2/3,
gegenüber dem Kiepenkerl.
Telephon 349.

Am Himmelfahrtstage in Handorf oder Sudmühle **silb. Damenuhr verloren.** Abzug. geg. Belohnung in der Geschäftsst.

Guterh. Sofa zu kaufen gesucht Off. unter **L L 107** a. d. Exp

2000 Mk. zu 5 Proz.-Zinsen auf prima Hypothek gesucht. Off. u. C D 119 an d. Gesch.

Fahrrad (Freil. u. Rücktr.-Bremse) f. 25 Mk. zu verk. Hansaring 31, part.

Eleg. neues **Damen-Fahrrad mit Freil.** billig zu verk. Näh. in der Geschäftsstelle.

Glucke
mit Küken zu verkaufen.
Uppenberg 305, an der Kürassierkaserne.

Für
Privathaushaltungen, Hotels etc.
Regelmäßige
Eis-lieferungen,
täglich beginnend, im Abonnement. Flaschenbierkunden erh. hohen Rabatt.
Germania-Brauerei
Münster i. W. Teleph. 233

Die Eisfabrikationsanlage liefert täglich 1100 Stangen Eis à 25 Pfg. 33c



Das beste Mittel zur Verhütung und Vorbeugung aller Fussleiden. Ich habe den Alleinverkauf für Münster und Umgegend.

B. Wördemann,
Rothenburg 4.

Broschüre gratis und franko.
Anfertigung nach Mass.
5°

Pension Hermann Bee
Bad Lippspringe
empfiehlt seine luftigen Zimmer mit voller Pension. Kath. bürgerl. Haus, mäßige Preise. Direkt nahe des Kurgartens. Vorherige Anmeldung erwünscht. a°

Am 1. Juni beginnt wieder ein neuer **Zuschneide-Kursus** nach dem sehr einfachen
Welt-Rapid-System.
Dauer 4 Wochen, täglich 3 Stunden. Jede Dame erlernt spielend leicht und doch gründlich nach dieser Methode die Anfertigung ihrer Garderobe. Winkel, sowie jede Berechnung ausgeschlossen. Man verlange Prospekt. Anmeldungen **Prinzipalmarkt 41.**
Therese Hufnagel.

»»» Tierschaufest ««««
des
landwirtsch. Lokal-Vereins Havixbeck, Hohenholte, Roxel und Nienberge
findet statt
am Donnerstag, 1. Juni cr. nachm. ½2 Uhr,
im Lokale des Gastwirts Voß zu Roxel,
wozu freundlichst einladet
Der Vorstand.

einer guterh. Schreibtisch | Neues Nchl. Oberbett und 2 Kiss. für 28 Mk. zu verk. Wert das Dopp. Badestr. 4. | **Wagen u. Gewichte, Rahe** usw. zu verkaufen. **Spiekerhof 31.** | **Gute milchgebende Kuh zu verkaufen.** Näh. in der Geschäftsstelle.
Bücherschr., mass. eich., zus. sof. z. vk. Näh. Gesch.

Bezugspreis vierteljährlich: in Münster zweimal täglich frei ins Haus gebracht 1 Mark 25 Pfg., — monatlich von der Post abgeholt 1 Mark 50 Pfg., durch den Briefträger gebracht überall, wo nur einmal im Tage Briefbestellung stattfindet, 1 Mk. 92 Pfg., in Orten mit zwei- und mehrmaliger Bestellung 2 Mk. 22 Pfg.

Drahtadresse: Volkszeitung Münsterwestf.
Fernspr.: Redaktion (Klosterstr. 31/32) Nr. 264 u. 23.
Fernspr.: Geschäftsstelle (Michaelisplatz 9) Nr. 23.

Mün

Zwei Ausgaben täglich.

Erste Ausgabe.

Deutsches Reich.

Aus dem Reichstage.

Die Schiffahrtsabgaben-Kommission des Reichstages trat Samstag zur letzten Sitzung vor der Vertagung zusammen. Staatssekretär Dr. Delbrück teilte mit, es sei der Wunsch des Reichskanzlers, daß die Arbeiten der Kommission so gefördert würden, daß der Gesetzentwurf bei dem Wiederzusammentritt des Reichstags im Plenum zur Verhandlung kommen könne. Aus der Kommission heraus wurden Bedenken geltend gemacht, namentlich mit Rücksicht darauf, daß die Festsetzung des Berichtes, der doch voraussichtlich sehr umfangreich werden würde, einige Zeit in Anspruch nehmen werde. Innerhalb der ersten vierzehn Tage nach dem Zusammentritt des Reichstages werde daher die Vorlage nicht im Plenum verhandelt werden können. Man einigte sich schließlich dahin, daß die Sache nach Möglichkeit gefördert werden soll, so daß der Bericht in den ersten Tagen nach dem Zusammentritt des Reichstages fertig gestellt werden könne. Die Kommission beschloß dann mit Rücksicht auf die Arbeiten des Plenums, welche am heutigen Tage, sowie am Montag und eventl. Dienstag noch wichtige Beratungen und Abstimmungen bringen werden, die Sitzungen zu vertagen und entweder am 10. Oktober, oder, falls an diesem Tage bereits eine Plenarsitzung stattfinden soll, am 11. Oktober ihre Sitzungen wieder aufzunehmen. Es wurde gebeten, die zur zweiten Lesung beabsichtigten Anträge rechtzeitig in die Hände der Mitglieder gelangen zu lassen, damit die Arbeiten der Kommission einen glatten Verlauf nehmen und in wenigen Sitzungen beendet werden können. Der Bericht über die erste Lesung wird den Mitgliedern schon in der nächsten Zeit zugehen.

Aus dem Landtage.

Die Wahlprüfungs-Kommission des Abgeordnetenhauses verhandelte Samstag über eine Petition, in der gefordert wird, daß der Erheber eines Protestes gegen die Gültigkeit einer Wahl oder sein Stellvertreter zu den Beweiserhebungsterminen zugelassen werde. Der Verhandlung wohnte ein Vertreter des Justizministers bei. Die Petition wurde der Regierung als Material überwiesen und die Regierung ersucht, möglichst in der nächsten Session eine Denkschrift über diese Angelegenheit vorzulegen.

Der Gesetzentwurf betreffend Entlastung des Oberverwaltungsgerichts hat nach den Beschlüssen der 22. Kommission des Abgeordnetenhauses folgende Fassung erhalten: In Streitigkeiten über Geldleistungen, die für Zwecke der Gemeinden und anderer öffentlich-rechtlicher Körperschaften oder Verbände entweder in der Form von Zuschlägen zu staatlichen oder zu staatlich veranlagten Steuern oder auf Grund besonderer Steuerverordnungen, Abgabentarife Gebührentaxen, Statuten und sonstiger eine Heranziehung allgemeiner Art in sich schließender Beschlüsse oder auf Grund von Observanzen angefordert werden, ist die Zulässigkeit der Revision durch einen 500 Mark übersteigenden Beschwerdegegenstand bedingt. Durch vorstehende Vorschrift wird das Recht des Vorsitzenden des Bezirksausschusses, aus Gründen des öffentlichen Interesses das Rechtsmittel der Revision einzulegen, nicht beschränkt. Über die Zulässigkeit der Revision hat das Gericht, welches in erster Instanz entschieden hat, zu befinden. Für die Zeit bis längstens 1. Oktober 1914 dürfen Hilfsrichter ernannt werden aus der Zahl der ernannten Mitglieder des Bezirksausschusses oder aus der Zahl der Mitglieder der ordentlichen Gerichte. Für die zum Oberverwaltungsgericht einberufenen Mitglieder des Bezirksausschusses können zweite Stellvertreter ernannt werden.

Die Petitionskommission des Abgeordnetenhauses hat eine Petition zur Festlegung des Osterfestes auf den ersten Sonntag nach dem 4. April der Regierung als Material überwiesen. Ein Regierungsvertreter erklärte, daß die Petition hinsichtlich der Festlegung des Osterfestes nichts Neues enthalte gegen die Vorschläge, die bereits seit längerer Zeit die Grundlage für die Diskussion dieser wichtigen Frage bildeten. Was die Stellungnahme der Staatsregierung angehe, so sei die Festlegung des Ostertermins noch in letzter Zeit Gegenstand eingehender Erwägungen gewesen. Es sei anzuerkennen, daß eine Verminderung der Beweglichkeit des Ostertermins in vieler Hinsicht erwünscht sei. Eine Reformierung des Gregorianischen Kalenders in diesem Sinne könne aber weder von Preußen noch auch vom Reich selbständig vorgenommen werden. Eine Neuregelung könne nur im Einvernehmen mit den anderen großen Kulturnationen erfolgen. Ein Vorgehen nach dieser Richtung erfordere aber eine weitere Klärung der Sachlage, die, auch was die sehr wesentliche Stellungnahme der kirchlichen Instanzen angehe, noch nicht so weit gediehen sei, wie es nach einer Reihe von Kundgebungen den Anschein haben möchte. Die Staatsregierung werde jedoch die wichtige Angelegenheit auch weiterhin mit Aufmerksamkeit verfolgen.

Dieselbe Kommission hat eine Petition um Abschaffung der Arreststrafen für untere Beamte der Regierung zur Berücksichtigung überwiesen. Regierungsseitig wurde erklärt, daß im Geschäftsbereich der Verwaltung des Innern auf die Anwendung der Arreststrafe nicht verzichtet werden könne, sie aber nur auf Unterbeamte angewendet werde, welche militärisch organisierten Beamtenkörpern angehörten. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre seien 3,8 Prozent der Unterbeamten der Königlichen Schutzmannschaften mit Arrest bestraft worden. Die Häufigkeit der Strafart ist gegen das Jahr 1900 um etwa die Hälfte geringer geworden.

Der am
nationalliberal
schrittlichen V
fortschrittliche
parteiversamm
schusses zu be
liberalen wurd
fortschrittlichen
mitgeteilt, daß
gehen mit den
getroffen word

Zur Abf
veröffentlicht
Erklärung:

Meine Ge
ich bei der zwe
19. Mai ds.
zwei namentli
Erwarten kon
die Schlußabst
mußte die We
kurz vor Schl
meine Anwese
war. Dem
ich abreisen un
werde. Als ich
in Berlin eint
das Abgeordn
über das Ges
hatte bei Schl
Beginn der S
Sitzungen des
um 11¼ Uhr
begonnen in
belastung des
gen. Bei der
netenhauses ko
die Sitzung so
früheren Begi
würde ich rech

Sicherun

Das Bestr
Sicherung sein
der Staatseise
Verhältnis zur
d. h. in das
Das ist natürl
Beschäftigten
nicht jedem A
machen. Der
rung des Besch
zen jetzt in
Erlaß des Eis
in denen die
Gründen nötig
ben werden so
zu äußern.
weiserhebunge
von vornherein
des Arbeiters
beiter entlasse
zuständigen Ei
um einen Arb
Dienste ist, da
Entlassung zu
daß bei der
fahren wird.
willige Entlass
Arbeiter unber
einem Eisenba
und gegen die
Eisenbahnmini

Die 11. H
wurde vom Prä
auf den Kaiser
eröffnet. Groß
des Deutschen
verhindert sei,
folgende Depes

„In den
so eng mit d
dem der Sch
bringt Ew.
von Bayern
Flottenverein
das Verständ
und ihrer V
das Ziel uns

Weitere T
Bayern und an
Darauf begrüß

---

5)

Zu spät.

Dorfroman von H. Schaumberger.

„Fritz — 's ist das beste, wir gehen auseinander! — — Ach, daß ich das erleben muß! Aber es ist so: wir passen nicht für einander! — Geh', such' dir ein Mädle, das sich zum Narren halten läßt, ich bin dazu verdorben! — — Laß mich, das ist's ja eben, daß du nicht einsiehst, wie du durch solche Bubenstreiche mich und dich verschimpfst. Zum Spott und Gelächter machst du dich überall, die kleinen Buben haben dich zum Besten, jeder Nichtsnutz rechnet dich zu seinesgleichen. Dabei hast du noch große Rosinen im Kopf, meinst wunder, was du bist — — ach, ich hätt' noch so viel zu sagen, aber ich kann nimmer, 's drückt mir das Herz ab! — Merk dir's, wen ich lieb haben soll, vor dem muß ich erst Respekt haben, sonst ist's nichts mit der Lieb'! Du aber hast keine Ehr' und Reputation im Leib', du hältst nichts auf dich — wie soll ich dich nachher achten? — Nein, Fritz, wir passen nicht zusammen — d'rum ist's besser, wir scheiden uns!"

„Deine Lieb' muß nicht gar groß sein," sagte Fritz kleinlaut, „sonst würdest du mich nicht so arg 'runtersetzen!"

„Denk' das immerhin, obgleich's umgekehrt ist. Daraus ersieh' ich wieder klärlich, daß du mich auch kein linsele verstehst. — Aber, das ist's nicht allein, daß ich dich nichts achten kann — du selber achtest mich auch für nichts! — Spaß, sagst du, wär' die Geschicht' vor acht Tagen gewesen? Daß sich Gott erbarm'! — Nein, Fritz, ich mag weder einen Hanswurst zum Schatz, noch taug' ich zur Närrin! Ich bin ein ehrlich's Mädle und halte was auf mich — ich will auch Respekt haben. — Geh', Fritz — wir sind einmal nicht für einander geschaffen!"

„Hätt' nicht gedacht, daß du mich so leichtfertig fortschicken könntest!"

„Leichtfertig? — Das willst du mir vorwerfen? Schäm' dich, Fritz, weiter sag' ich nichts!"

„Und ich glaub' nicht, daß 's dein Ernst ist, 's kann ja nicht sein! Bärble, überleg', was du tust, mach' nicht leichtsinnig dich und mich unglücklich!"

„Ich mach' mich nicht erst unglücklich, ich bin's schon lang;

weil ich das E
's soll aus sein
„Bärble, tu
nachher aus mi
„So sagst d
Wär's, wie du
ich weiß jetzt,
du eine Reiche
will ich mir ers
— geh' nur, ich
„Jetzt lob'
auch einmal, wi
breitschlagen, 's
Aber diese
Seiten. Bärbl
schnitt, und Fri
zu erzürnen. D
— Dacht' ich's
andere Leute m
daß du dich ver
„Bin nicht
Bärble und spie
ja auch lieber,
— ach, was wä
„Bärble —
wirst?" rief Fr
und Wasser geh
„Damit ist
„Ach Fritz, ist
— Werd' orden
Fritz ateme
rührte ihn die
hocherfreut, daß
sein Leichtsinn
raunten ihm zu
sicher — nun la
Das ist das W
Dorle beob
ging, und sagte
Warum läßt du
Du wirst's bere
der denkt schon